



# EINBLICK

Regionalzeitung der Ökoregion Kaindorf 02 / 2017

Amtliche Mitteilung  
CO<sub>2</sub>-neutral zugestellt durch Post.at



## 10 Jahre Ökoregion

Wir feiern am 24. Juni ab 9 Uhr in der Mehrzweckhalle Kaindorf mit Jubiläums-Ausstellung, großem Gewinnspiel und E-Auto-Testfahrten. SEITE 4



**Humus-Akademie**

Bisher 160 Teilnehmer  
aus 4 Nationen SEITE 11



**Wir sind „KLAR“-Region**

Als eine von 23 Regionen  
in Österreich SEITE 9



**Gratis E-Autos testen**

Am 24. Juni stehen 7 Elektro-Autos  
zum gratis Testen bereit SEITE 6



# Jubiläumsfeier

# 10 Jahre

## Ökoregion Kaindorf



## Das Jubiläumsprogramm

- ab 09:00
- E-Auto-Testfahrten mit sieben verschiedenen Modellen
  - Jubiläumsausstellung, Genuss- und Pflanzenmarkt
  - Energie Steiermark-Fun-Parcours (Segway, ...)
  - greenteam Fahrrad-Parcours für Kinder
  - Energie Steiermark-Glücksrad
- 09:30 Vortrag von Arthur Schnitzer „Biologische Schneckenregulierung“
- 10:30 Großer Festakt
- 14:00 E-Auto-Beschleunigungsrennen
- 15:45 Vorführung von Schulen der Ökoregion Kaindorf
- 16:00 Große Schlussverlosung des Jubiläumsgewinnspiels





## Einblicke in die Ökoregion

10 Jahre Engagement für unsere Umwelt . . . . . SEITE 4

Großes Jubiläumsfest am Samstag, 24. Juni . . . . . SEITE 6

Mitglieder haben es gut! . . . . . SEITE 8

Ökoregion Kaindorf unter ersten KLAR-Regionen Österreichs . . . . . SEITE 9

Pflanzenmarkt . . . . . SEITE 10

Feldversuch zur Nitratreduktion . . . . . SEITE 10

Humus-Akademie . . . . . SEITE 11

Handschlag-Qualität . . . . . SEITE 12

Klima-Kochworkshop . . . . . SEITE 13

Natur im Garten . . . . . SEITE 14

Top Info-Veranstaltung über richtiges Sanieren . . . . . SEITE 15

Öko-Tipp . . . . . SEITE 16

„24 Stunden Biken“ wird zur „Ultra Rad Challenge“ . . . . . SEITE 16

Ökoregion „Nyugat-Magyarország“ . . . . . SEITE 18

Green Shop Frühlingsfest . . . . . SEITE 18

Einblicke in die Gemeinden . . . . . SEITE 19

Kinder & Schule . . . . . SEITE 25

Vereinsleben . . . . . SEITE 34

Wirtschaft . . . . . SEITE 41

Jubeltage & Feste . . . . . SEITE 42

Termine & Veranstaltungen . . . . . SEITE 48



## Impressum

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde 8273 Ebersdorf • Gemeinde 8224 Hartl • Marktgemeinde 8224 Kaindorf.  
**Redaktionsteam:** Sonja Spitzer, Ebersdorf, T: 03333/2341 • Bgm. Gerald Maier, Ebersdorf, T: 03333/2341-0 • Bgm. Hermann Grassl, Hartl, T: 03334/2522 • Gertrude Buchberger, Hartl, T: 03334/2522 • Franz Pußwald, Hartl, T: 03334/2522 • David Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208-14 • Bgm. Thomas Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Elisabeth Schirrhofer, Kaindorf, T: 03334/2208 • Margret Haindl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Thomas Karner, Verein Ökoregion, T: 03334/31426.  
**Gestaltung:** Edelweiss Werbeagentur. **Druck:** Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht / Raab.

Diese Zeitung wurde nach Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens UZ-24, UWZ: 900, auf PEFC-zertifiziertem Papier mit Öko-Plus Pflanzenfarben und unter Verwendung chemiefreier Druckplatten hergestellt.





### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ökoregion Kaindorf!

Es ist kaum zu glauben, dass die Gründung der Ökoregion Kaindorf bereits 10 Jahre zurück liegt. Im April 2007 haben sich die damals sieben Gemeinden unserer Pfarre vereinsrechtlich zusammengeschlossen. Erklärtes Ziel war und ist es, auf die Themen Umweltbelastung und Klimawandel möglichst viele einfache und pragmatische Antworten zu finden und damit auch andere Menschen und Regionen zu motivieren, Ähnliches zu tun.

Niemand hätte sich damals vorstellen können, dass die Ökoregion Kaindorf nur 10 Jahre später zu Österreichs bekanntesten Klimaschutzregionen zählt. Mehr als 250 Klima- und Umweltschutzprojekte wurden seit der Gründung umgesetzt. Unzählige Delegationen aus mehreren Ländern sind zu uns gereist und haben sich über unsere Projekte informiert. Zahlreiche Fernseh- und Radiobeiträge wurden im In- und Ausland über uns ausgestrahlt. Experten aus der ganzen Welt reisen jährlich in die Ökoregion zu den Humusfachtagen und bescheinigen uns die weltweite Themenführerschaft im Bereich Humusaufbau. Mittlerweile gibt es zwei aktive Ökoregionen in West-Ungarn und in Slowenien, die unserem Beispiel gefolgt sind.

Unsere kleine Region wurde durch Zusammenhalt und gemeinsames Handeln Vorbild für viele und hat aufgezeigt, dass man einfach nur „tun“ muss, wenn man etwas verändern möchte! Darauf dürfen wir stolz sein und können voller Selbstvertrauen die nächsten 10 Jahre in Angriff nehmen!

Rainer Dunst  
Obmann Ökoregion Kaindorf ◀

# 10 Jahre Engage

Gewinnen Sie am 24. Juni einen von vielen tollen Preisen

## Jubiläumsgewinnspiel!

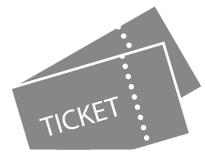


Wochenenden mit neuesten Elektro-Autos

Genuss-  
Gutscheine  
aus der Region



Tickets  
für Top-  
Events



Wochenend-  
Urlaube



Ballon-  
fahrten



u.v.m.

Die aktuelle Auflistung der Preise des Jubiläumsgewinnspiels finden Sie auf unserer neuen Website

► [www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at) ◀

Ein Gewinnlos kostet € 2,50. Die Verlosung findet im Rahmen unseres Jubiläumsfestes am 24. Juni um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle in Kaindorf statt.



# ment für unsere Umwelt



V. l. n. R.: Hermann Grassl, Günter Gollner, Gerald Dunst, Michael Dunst, Rainer Dunst, Maria Loidl, Josef Radl, Horst Seiffarth, Thomas Teubl, Sabine Fuchs, Thomas Karner, Anna Singer, Peter Prem, Josef Singer, Franz Reiterer, Margit Krobath, Friedrich Loidl, Anton Hofer, Anton Peheim, Gerald Maier, Gerhard Muhr, Willibald Haindl

Am Samstag, dem 24. Juni feiert die Ökoregion Kaindorf mit einem großen Jubiläumsfest in der Mehrzweckhalle Kaindorf ihr 10-jähriges Bestehen. Mit einem Festakt, einer Ausstellung, Elektro-Auto-Testfahrten und einem großen Gewinnspiel werden 10 Jahre Engagement für unsere Umwelt zelebriert.

Die Ökoregion Kaindorf wurde 2007 als gemeinnütziger Verein gegründet. Seither wurden in vielen Arbeitsgruppen mehr als 250 Projekte für den Klimaschutz umgesetzt, die Energieversorgung der Region auf Ökostrom umgestellt und Kaindorf zur ersten plastiksackelfreien Region Österreichs gemacht. Viele hochrangige Auszeichnungen untermauern unseren Status als eine der renommiertesten Ökoregionen Österreichs. Das weitreichendste Projekt der Ökoregion ist das Humusaufbauprogramm, an dem mittlerweile mehr

als 140 Landwirte in ganz Österreich teilnehmen, mehr als 1.500 ha Ackerfläche nachhaltig bewirtschaften und auf diese Weise große Mengen an CO<sub>2</sub> im Boden binden.

### **Große Jubiläumsfeier am Sa., 24. Juni von 9 – 18 Uhr**

Im Rahmen einer Jubiläums-Ausstellung werden am 24. Juni die vielen Projekte der Arbeitsgruppen in der Mehrzweckhalle in Kaindorf präsentiert, neben vielen

anderen Firmen innerhalb und außerhalb der Region. Ein besonderer Schwerpunkt gilt der E-Mobilität. Von 9 bis 18 Uhr haben die Besucher die Gelegenheit ein halbes Dutzend verschiedene, brandneue Elektro-Auto-Modelle zu testen und sich über die aktuellen Förderungen zu informieren. Im Beschleunigungsrennen wird gezeigt, dass die E-Autos nicht nur ökologisch sondern auch sehr spritzig auf der Straße sind. Zudem kann jeder Besucher am großen Jubiläumsgewinnspiel (siehe Seite 4) teilnehmen. ◀

# Großes Jubiläumsfest am

Am 24. Juni wird es in der Mehrzweckhalle in Kaindorf so richtig rund gehen. Von 9 bis 18 Uhr läuft die Jubiläums-Ausstellung mit Genuss- und Pflanzenmarkt und großem Gewinnspiel. Neben dem feierlichen Festakt um 10:30 Uhr gibt es tagsüber E-Auto-Testfahrten und ein Beschleunigungsrennen.

„10 Jahre Ökoregion Kaindorf“ müssen gefeiert werden! Dazu gibt es am Samstag, den 24. Juni in der Mehrzweckhalle in Kaindorf ab 9 Uhr ein buntes und abwechslungsreiches Programm und jede Menge Infos über die Projekte der Arbeitsgruppen der Ökoregion – gespickt mit nützlichen Fakten über Fördermöglichkeiten beim Energiesparen und beim Kauf eines Elektroautos. Der Eintritt ist frei.

## Arthur Schnitzer

Schon um 9:30 Uhr wird Arthur Schnitzer über biologische Schneckenregulierung referieren. Ergänzend dazu finden die Besucher im Genuss- und

Pflanzenmarkt viele kostbare Raritäten aus Natur und Garten.

## Feierlicher Festakt

Um 10:30 Uhr sind schließlich Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zum feierlichen Festakt geladen. Den Gästen werden die wichtigsten Projekte der vergangenen 10 Jahre präsentiert inkl. eines Ausblicks in die Zukunft. Als Gastredner wird Professor Gottfried Kirchengast vom Wegener Institut aktuelle Fakten vom weltweiten Klimawandel aufzeigen.

## 7 Elektro-Auto-Modelle

Eine besondere Möglichkeit haben die Besucher an diesem

Samstag von 9 bis 18 Uhr. Sie können nicht weniger als 7 verschiedene E-Auto-Modelle testen. Eine Bandbreite, wie es sie in dieser Vielfalt in der Steiermark noch nicht gegeben hat! Höhepunkt wird das Beschleunigungsrennen sein, in dem die Spritzigkeit der einzelnen E-Fahrzeuge eindrucksvoll unter Beweis gestellt wird – auch im Vergleich zu Autos mit Verbrennungsmotoren.

## Jubiläums-Gewinnspiel

Nach der Präsentation heimischer Schulen geht um 16 Uhr die große Schlussverlosung der Preise des Jubiläumsgewinnspiels über die Bühne. Zu

gewinnen gibt es Wochenenden mit E-Autos, Ballonfahrten, Tickets für Veranstaltungen, Genuss-Gutscheine und Urlaubs-Wochenenden. Jedes Mitglied der Ökoregion bekommt automatisch 2 Lose, beim Kauf eines Mittagmenüs gibt es ebenfalls ein Gewinnlos. Und natürlich kann man vor Ort zusätzliche Lose kaufen. Die aktuelle Auflistung der Preise finden Sie auf unseren neuen Website [www.oekoregion-kaindorf.at](http://www.oekoregion-kaindorf.at) Weitere Gewinnmöglichkeiten gibt es beim Energie-Steiermark-Glücksrad. Das bunte Programm wird von den Fun-Parcours der Energie Steiermark (Segway u.v.m.) und vom Green Team abgerundet.

**14:00 Uhr**  
**Beschleunigungs-**  
**Rennen**



BMW i3

Leistung: 170 PS  
Reichweite: bis 190 km



VW e-Golf

Leistung: 115 PS  
Reichweite: bis 190 km



Nissan Leaf

Leistung: 109 PS  
Reichweite: bis 250 km



# Samstag, 24. Juni



Tesla S

Leistung: 429 PS  
Reichweite: bis 502 km

**E-Autos  
testen**  
7 verschiedene Modelle der  
neuesten E-Autos!  
**Sa 24. Juni**  
Mehrzweckhalle Kaindorf  
9 – 18 Uhr



Renault Zoe

Leistung: 59 PS (2013)  
Reichweite: bis 190 km



Renault Twizy

Leistung: 11 PS  
Reichweite: bis 90 km



E-Quad

Leistung: 5,4 PS  
Reichweite: bis 80 km

\*Angaben lt. Webseiten der Hersteller

# Mitglieder haben es gut!

Für einen Mitgliedbeitrag von nur € 10,- pro Jahr bekommen Sie viele nützliche Informationen von Energiespar-Tipps bis hin zu zahlreichen gewinnbringenden Veranstaltungen. Darüber hinaus bekommen Sie mit dem Mitglieds-Aufkleber viele Ermäßigungen in der Ökoregion Kaindorf. Mit einem Anruf unter 03334-31426 oder einem Mail an [office@oekoregion-kaindorf.at](mailto:office@oekoregion-kaindorf.at) sind auch Sie dabei!

## Augenarzt Dr. Michael Mücke

-10 % auf alle  
Augenpflegeprodukte  
Birkfeld, T: 0664 191 66 55,  
[www.dr-muecke.at](http://www.dr-muecke.at)

## Bäckerei Café Gotthardt

Zu jedem Frühstück für „Zwei“  
1 Glas Sekt pro Person gratis  
Kaindorf, [www.gotthardt.at](http://www.gotthardt.at)

## Bike total

-10 % auf jedes Radservice  
Hartberg, [www.bike-total.at](http://www.bike-total.at)

## Blumenparadies Kaindorf



-5 % auf alles  
Kaindorf, [www.blumenparadies-kaindorf.com](http://www.blumenparadies-kaindorf.com)

## Buchhandlung Bücherplatzl

-5 % auf EMIL-Produkte  
Kaindorf, [www.buecherplatzl.at](http://www.buecherplatzl.at)

## Dienersdorfer Seifenmanufaktur

-10 % auf alle Seifen. Bei  
Einkauf im Grafik Center gibt  
es eine Duft-, Badepraline  
oder Seife gratis  
Kaindorf, [www.seif-art.at](http://www.seif-art.at)

## Haar Design – Tödling

-10 % auf alle  
Dienstleistungen  
Kaindorf, T: 0664 36 24 852

## Kaufhaus Scheiblhofner

Gouda od. Edamer im Ganzen  
ab 1 kg als Ökobonus € 5,99  
statt € 8,90 bzw. Aktionspreis  
Kaindorf, [www.scheiblkarl.at](http://www.scheiblkarl.at)

## Malerei Herbsthofer

Bei Bareinkäufen in Farben-  
handlung Zubehör (Pinsel,  
Roller, etc.) im Wert von 10 %  
des Einkaufs gratis  
Kaindorf, [www.herbsthofer.com](http://www.herbsthofer.com)

## OMV Tankstelle Prem

Waschpass: ab 6 Auto-  
wäschen ist die 7. gratis  
Kaindorf

## Södieb

1 Tageseintritt für 1 Person  
(H<sub>2</sub>O oder Bad Waltersdorf)  
ab einem Auftragsvolumen  
von € 1.000,-  
Ebersdorf, [www.soedieb.at](http://www.soedieb.at)

## Autohaus Ebner

Reparatur allg. Werkstatt  
(ab € 500,-): Gutschein  
€ 100,- für Spengler-/Lackier-  
arbeiten; Reparatur Karosse-  
rieschäden: Gutschein  
€ 50,- für allg. Werkstatt  
Kaindorf, [www.auto-ebner.at](http://www.auto-ebner.at)

## Baumschule Loidl

-5 % auf alle Pflanzen  
(zusätzliche Rabatte nicht  
möglich). Kaindorf  
[www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)

## Biobauernhof Loidl

Ab einen Einkauf von € 30  
3 % Rabatt. Kaindorf  
[www.biobauernhof-loidl.at](http://www.biobauernhof-loidl.at)

## Brotbar



Bei Kauf von 1 kg Brot oder  
Vollkornbrot 1 Weckerl im  
Wert von € 0,80 gratis  
Kaindorf, [www.brotbar.at](http://www.brotbar.at)

## Café Jo



Ab einer Kugel Eis, ist eine  
weitere Kugel Eis gratis  
Ebersdorf

## Ebersdorfer Nahversorger GmbH

Ab einem Einkauf von € 20,-  
eine Flasche 1,5 l Mineral-  
wasser gratis  
Ebersdorf

## Look

-10 % auf gekennzeichnete  
Waren (ab einer Einkaufs-  
summe von € 50,-)  
Kaindorf

## Musikfriseur Adi Muhr

-10 % auf alle Styling-  
Produkte (ausgenommen  
sind Aktionen)  
Kaindorf

## Rodler

Ab einer Einkaufssumme von  
€ 20,- bekommen Sie eine ¼  
l Flasche regionalen Apfelsaft  
gratis.  
Kaindorf, [www.rodler-markt.at](http://www.rodler-markt.at)

## Steinbauer

1 Gratis-Dessert bei einem  
à-la-carte-Gericht  
Kaindorf

## Teichstub'n Kaindorf



Bei Konsumation einer  
Hauptspeise ein Tüten-Eis mit  
einer Kugel gratis  
Kaindorf, T: 03334 2284

## Zach GmbH

-10 % auf alle Energiespar-  
lampen, LED Leuchtmittel,  
DML Leucht-mittel und  
Scheinwerfer  
Kaindorf, [www.zach.cd](http://www.zach.cd)





Minister Rupprechter präsentierte die ersten KLAR-Regionen Österreichs.

# Ökoregion Kaindorf unter den ersten KLAR-Regionen Österreichs

Die Ökoregion Kaindorf ist eine von 23 österreichischen Regionen, die am europaweit einzigartigen Förderprogramm zur Klimawandelanpassung teilnehmen.

Extreme Dürre, Überschwemmungen, schneelose Winter: Die Folgen des Klimawandels sind spürbar. Die Klimaforschung ist sich einig, dass der Klimawandel auch in den nächsten Jahren voranschreiten wird. Österreich wird dabei besonders betroffen sein. Es ist daher wichtig, regionale Strategien und Maßnahmen zur Anpassung an

den Klimawandel zu entwickeln. Der Klima- und Energiefonds hat daher in Kooperation mit dem Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) das europaweit einzigartige Förderprogramm „KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ initiiert.

## Ökoregion gehört zu den ersten KLAR-Regionen in Österreich

Im Zuge des Programms bereitet sich die Ökoregion Kaindorf als eine von 23 Klima-Anpassungsmodell-Regionen Österreichs gezielt auf den Klimawandel vor. KEM-Managerin Margit Krobath: „In der nun startenden

ersten Phase steht die Entwicklung und Erstellung von regionalen Anpassungskonzepten im Vordergrund. Zur Unterstützung stehen uns ExpertInnen des Umweltbundesamtes und der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) mit konkreten Handlungsempfehlungen zur Seite. Der Klima- und Energiefonds unterstützt die Erstellung des Klimawandel-Anpassungskonzeptes sowie Bewusstseinsbildungsmaßnahmen mit bis zu € 40.000 pro Region.“ ◀

# Pflanzenmarkt



Anfang Mai fand der Pflanzenmarkt wieder großen Anklang unter den Gartenliebhabern in der Ökoregion Kaindorf.

Von 14 Ausstellern wurden allerhand Raritäten angeboten - von Ursamen und heimischen Gemüsepflanzen bis hin zu Kräutern und Blumen. Natürlich gab es dazu jede Menge praktische Tipps. Auf besonders großes Interesse stieß Arthur Schnitzer, der mehr als zwei Stunden lang die individuellen Fragen der Besucher über biologische Schneckenregulierung beantwortete. ◀

# Feldversuch zur Nitratreduktion

Gemeinsam mit dem Land Steiermark und der Landesversuchsanstalt forscht die Ökoregion Kaindorf an neuen Methoden für eine nachhaltige Landwirtschaft.

In einem groß angelegten Feldversuch wurden von der Ökoregion Kaindorf im vergangenen Jahr auf 17 Äckern in- und außerhalb der Region Gülle in drei verschiedenen Varianten in den Ackerboden eingebracht. Die eigens dafür entwickelte Maschine funktionierte einwandfrei. Dabei konnte vor allem nachgewiesen werden, dass durch das Einschlitzen eines Gülle-Pflanzenkohle-Gemisches in den Boden die Nitratausschwemmung in den ersten beiden Monaten um 40 – 47 Prozent reduziert wurde. Zudem wurden Ertragssteigerungen von 4 bis 7 Prozent dokumentiert.

## Folgefeldversuch

Aufgrund dieser Erkenntnisse wurde im Frühjahr 2017 mit der Unterstützung der Agrar- und Umweltressorts der Steirischen Landesregierung, der Landwirtschaftskammer Steiermark und der steirischen Landesversuchsanstalt ein Folgefeldversuch gestartet. Im Zuge dessen wurde Gülle in fünf verschiedenen Varianten im Rahmen eines aufwendigen Parzellenversuchs in Hatzendorf auf- bzw. eingebracht. Versuchsflächen auf weiteren 9 Äckern in St. Stefan im Rosental und in der Ökoregion Kaindorf ergänzen den wissenschaftlichen Versuch großflächig auf insgesamt 16 Hektar. Die Erkenntnisse aus dem Folgeversuch haben eine hohe Relevanz auf den Schutz von Grundwasser, den Humusaufbau und die Produktion von gesunden Lebensmitteln. ◀



Der eigens entwickelte „Güllejet“ funktioniert auf allen Äckern einwandfrei.



Die Landesversuchsanstalt Steiermark unterstützt die Ökoregion beim aufwendigen Folgefeldversuch.



# Humus-Akademie

Am 1. März startete die Humus-Akademie mit der ersten, dreitägigen Lehrinheit im Gemeindezentrum Ebersdorf. Seither wurden fünf Workshops und ein Vortrag veranstaltet. Insgesamt haben die Akademie bereits mehr als 160 Teilnehmer aus ganz Österreich, Deutschland, der Schweiz und aus Slowenien besucht. Die Inhalte: nachhaltige Landwirtschaft und Natur im Garten.

*Jetzt rasch anmelden!*

Telefonisch unter 03334/31426,

per E-Mail unter

sabine.fuchs@oekoregion-kaindorf.at oder

online unter [www.humusakademie.at](http://www.humusakademie.at)



„Bodenfruchtbarkeit“ mit Hans Unterfrauner



„Biogarten-Vortrag & -Workshop“ mit Angelika Ertl-Marko



„Bodenkurs im Grünen“ mit Friedrich Wenz und Dietmar Näser



„Direktsaat“ mit Wilfried Thoma und Kerstin Schmalzmayer



„Erfolgsfaktoren im Humusaufbau“ mit Gerald Dunst

## 17. Juni

### „Wissenswertes über Rosen“ mit Peter Loidl, Einkaufsgarten Loidl

Pflanzvorbereitung, Mulchen und Schnitt, Nützling-schonende Bekämpfung von Krankheiten, Pflanzenstärkung (9 – 12 Uhr, Kostenbeitrag: € 30 inkl. Unterlagen und kleiner Jause)

## 22. Juni „Fermentierung“

### mit Christoph Fischer, Gemeindezentrum Ebersdorf

Die derzeitige Landwirtschaft ist vor allem in Verbindung mit der Tierhaltung mit vielen Fäulnisprozessen konfrontiert, die sich auf das gesamte Umfeld negativ auswirken. Mit Hilfe der Fermentierung und des Einsatzes von Mikroorganismen kann dies verhindert werden. (9 – 17 Uhr, Tagespauschale: € 90 inkl. Unterlagen exkl. Verpflegung)

## 23. Juni „Kompostierung“

### mit Gerald Dunst, Gemeindezentrum Ebersdorf

Die Grundzüge der Kompostierung werden so vermittelt, dass die Teilnehmer ihren eigenen Kompost aufsetzen und steuern können. Im praktischen Teil werden erfolgreiche Kompostanlagen besucht und die wichtigsten Arbeitsschritte gezeigt. (9 – 17 Uhr, Tagespauschale: € 90 inkl. Unterlagen exkl. Verpflegung). ◀

# Handschlag-Qualität

Die Energie Steiermark wird Partner der Ökoregion Kaindorf. Im Interview mit dem EINBLICK spricht Christian Purrer, Vorstandssprecher der Energie Steiermark, über die Beweggründe für die mehrjährige Zusammenarbeit.

VON THOMAS KARNER

## Was sind Ihre Eindrücke von der Ökoregion Kaindorf?

Ich war noch gar nicht Vorstand der Energie Steiermark, da hatte ich schon mit der Ökoregion zu tun. Ich denke an das 24-Stunden-Biken und zahlreiche andere Projekte. Einmalig ist auf alle Fälle das Humusaufbauprogramm. Das habe ich europaweit noch nirgends gesehen. Viel ist vor allem in der Bewusstseinsbildung passiert. Da hat die Region ein Merkmal bekommen, das andere nicht haben.

## Was sind die Gründe für das Engagement der Energie Steiermark in der Ökoregion Kaindorf?

Ein Unternehmen wie die Energie Steiermark schafft Weiterentwicklung nur dann, wenn es über das unmittelbare Kerngeschäft hinaus ausschaut. Dafür gehen wir unter anderem Partnerschaften ein. Wir beobachten, wo am meisten passiert. Deshalb engagieren wir uns für die Ökoregion Kaindorf. Wir fühlen uns verpflichtet, in nachhaltige Ideen zu investieren. Ich persönlich schätze auch die Handschlagqualität der handelnden Personen.

## Was sind die Kernpunkte der Zusammenarbeit?

Natürlich legen wir unseren Fokus auf CO<sub>2</sub>-freie Energie, mit der wir seit vielen Jahren die Haushalte und Unternehmen der Ökoregion versorgen. So sind wir in der Lage,



© Energie Steiermark

Vorstandssprecher der Energie Steiermark, Christian Purrer zur Ökoregion:  
„Wir fühlen uns verpflichtet in nachhaltige Ideen zu investieren.“

zertifizierten (UZ 46) regionalen Naturstrom zu liefern. Zudem wollen wir in Form von Ladeinfrastruktur und innovativen Dienstleistungen in die Elektro-Mobilität investieren und uns als „grüner“ Regionalpartner positionieren.

## Wo liegen im Energiesektor die großen Herausforderungen?

Für mich ist wichtig, dass die Energiewende ohne Komfortverlust für unsere Kunden vollzogen wird. Dafür ist in allen Bereichen Know-how gefragt, in der Energie- und Wärme-Wende, in der Mobilität und in der Digitalisierung. Hier müssen wir in Vorleistung gehen. Im Vergleich zu ländlichen Regi-

onen wird es in der Stadt andere Regelungen für die Elektro-Mobilität geben müssen. Generell halte ich eine Umverteilung der Besteuerung von Energie für notwendig.

## Wie leben Sie persönlich den ökologischen Gedanken?

Für mich beginnt Nachhaltigkeit schon beim Einkaufen. Ich bevorzuge regionale Produkte und versuche nach dem Motto „weniger ist mehr“ nur das zu kaufen, was ich tatsächlich brauche. Natürlich nutze ich E-Fahrzeuge. Urlaub mache ich vorwiegend in der Steiermark und in Südtirol. Dass wir in unserer Wohnung den Energieverbrauch optimiert haben, ist ohnehin klar. ◀



# Klima-Kochworkshop

Bio – saisonal – regional – mit Kräutern und Pflanzen von der Wiese – einfach lecker und klimaschonend selber kochen!

Auf Einladung der Arbeitsgruppe Bewusstseinsbildung und Kaufverhalten des Vereins Ökoregion Kaindorf wurde unter professioneller Anleitung von Bio-Köchin und Kochbuch-Autorin „Grünes Zebra“ Gabi



Gauper und Steffi Greiter vom Klimabündnis Steiermark am 5. Mai mit den Teilnehmern des Klima-Kochworkshops ein fünfgängiges klimaschonendes und vor allem gesundes Menü gezaubert und im Anschluss gemeinsam verkostet.

Die „schnelle Küche“ hat sich leider mit vielen Fertigprodukten bei berufstätigen Familien etabliert. Die künstlichen Nahrungsmittel und Konservierungsstoffe in diesen Produkten sind nachweislich die Ursache für viele Krankheiten. Die Profis zeigten den Teilnehmern, dass mit wenig Aufwand jeder Berufstätige eine einfache, gesunde und klimaschonende Mahlzeit auf den Tisch zaubern kann.

Die Hobbyköche erhielten nicht nur wertvolle Tipps, sondern auch das Klimakochbuch vom Land Steiermark mit leckeren Rezepten für zuhause. Wer mehr zum Thema Klima Kochen erfahren oder das eine oder andere Rezept ausprobieren möchte, kann unter [www.klimakochbuch.at](http://www.klimakochbuch.at) viele Tipps nachlesen oder nachkochen.

Mahlzeit! ◀

## Vorsorge & Abfertigung

## Die VBV – Vorsorgekasse:

### Ein nachhaltiger Leitbetrieb

**Unsere Investments (Gesamtumfang über 3 Milliarden Euro) werden so gewählt, dass sie ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien entsprechen. Ein Ethik-Beirat begleitet unsere Veranlagungsentscheidungen.**

Wir sind davon überzeugt, dass wesentliche Impulse für nachhaltige Entwicklungen von der Wirtschaft kommen müssen. Mit klaren Ausschluss- und Positivkriterien unterstützen wir mehr Energieeffizienz und mehr Nachhaltigkeit durch unsere Veranlagungen.

Mit einer durchschnittlichen jährlichen Nettoperformance von über 3 % (seit Beginn der Abfertigung NEU 2003 bis 2016) liegt die VBV an der Spitze der Branche.

**VBV – vielfach ausgezeichnet und anerkannt**

Wechseln Sie **kostenlos** zum Marktführer!

**01 217 01 8123**



# Natur im Garten



Maria Arnhold pflegt in Nörning einen wunderschönen, idyllisch gelegenen Garten, in dem sie auch Ursamen erhält.



„Hexenküche 11“ ist der Absender eines außergewöhnlichen Bauerngartens mitten in Ebersdorf. Im dazugehörigen Hexenladen gibt es jede Menge Raritäten zu entdecken.



Christa und Alfred betreiben seit vielen Jahren einen sehr vielfältigen Bauerngarten in Ebersdorf. Neben bekannten Gemüsesorten, Früchten und Kräutern sind hier auch Pflanzen zu finden, die es kaum in Europa zu sehen gibt. Was im Garten wächst wird zudem zu köstlichen Raritäten verarbeitet. So kann man im Hexenladen eine unglaubliche Vielfalt entdecken: Kräutersalze, Tees, Frucht-Aufstriche, Schnäpse, Liköre, Honig, Sirups, Chutnys, Kernöl, Kräuterkissen und vieles mehr. Ihren Garten kann man jederzeit kostenlos besichtigen.

Wer eine Führung ab 5 Personen inklusive Verkostung möchte, kann dies nach Terminvereinbarung (Alfred Ernst: 0664-3253718 bzw. [hexenkueche11@aon.at](mailto:hexenkueche11@aon.at)) zu einem Unkostenbeitrag von € 3 pro Person tun.

Elfi Pöttler bietet Kräuterwanderungen im Wald und auf der Wiese an. Ihr Schwerpunkt ist die Kräuterpädagogik. In Natur-Workshops werden Salben, Kräutersalze, Seifen, Naturkosmetik und Kräuterkissen hergestellt. Es gibt auch spezielle Programme für Kindergärten und Schulen. Bei Interesse werden auch die mediterranen Kräuter des Kräuterhügels und die Pflanzen auf dem Kräuterfeld erklärt.

Gerne stellt sie gemeinsam mit ihren Gästen auch Kräuterprodukte zum Mitnehmen her und bietet Ab-Hof-Produkte zum Kosten und Kauf an. Der nächste Workshop Wildpflanzenapotheke findet am 1. Juli von 9–12 Uhr statt.

Anmeldungen bitte unter: 0664/1393480 bzw. [j.poettler@gmx.at](mailto:j.poettler@gmx.at) ◀





In der Ökoregion Kaindorf gibt es wunderschöne Gärten und engagierte Menschen, die die Natur im Garten schätzen und pflegen. Allein in der Region lebt eine handvoll ausgebildeter Kräuterpädagoginnen.

Die Gärten von Maria Arnhold und Bernhard Häußl sind sehr naturnah und inmitten einer großen Streuobstwiese mit alten Obstbäumen, Sträuchern, Beeren, vielen Blumen und einigen Bienenstöcken. Auf dem Gelände befindet sich ein Naturteich für Nützlinge, einige Holzstöße als Unterschlupf für Kleintiere, Nistplätze für Vögel und genug Auslauf für die Lauf-Enten. Ein besonderes Anliegen von Maria Arnhold ist es, alte vom Verschwinden bedrohte Gemüsesorten anzubauen und zu vermehren. Die sogenannten Ur-Samen gibt es im Shop [www.samenhaeufl.at](http://www.samenhaeufl.at) zu kaufen.



### Natur im Garten Stammtisch

Ab Juni findet an jedem letzten Montag im Monat um 18 Uhr ein „Natur im Garten Stammtisch“ statt.

Hier können sich alle Interessierten über Wissenswertes zum Thema Garten austauschen. Der erste Stammtisch startet am 26. Juni in der Hexenküche in Ebersdorf 11. Anmeldungen bitte an [office@oekoregion-kaindorf.at](mailto:office@oekoregion-kaindorf.at)

## Top Info-Veranstaltung über richtiges Sanieren



### Volles Haus am Info-Abend mit wertvollen Tipps über richtiges Sanieren und Heizen sowie den aktuellen Fördermöglichkeiten

Die fünf Klima- und Energie Modellregionen (KEM) luden zu einem ausgezeichnet besuchten Infoabend unter dem Motto „Richtig sanieren – kostengünstig heizen“ ins Lagerhaus Wechselgau Hartberg. Rund 100 interessierte Besucherinnen und Besucher konnten bei freiem Eintritt Experten-Tipps über richtige Sanierung, Heizungsaustausch und die aktuellen Förderungen von Bund, Land und Gemeinden einholen. Nach den Fachvorträgen standen der Experte Alexander Ebner von der Energie Agentur Steiermark, die Klima- und Energiemodellregionsmanager/innen der oststeirischen KEM-Regionen und heimische Betriebe mit wertvollen Tipps und fachkundigen Antworten zur Verfügung. Schließlich fand die Veranstaltung bei einem regionalen Imbiss und vielen anregenden Gesprächen einen gemütlichen Ausklang. Infos über Fördermöglichkeiten sind auch im Büro der Ökoregion Kaindorf (03334/31426) erhältlich. ◀



Vertreter der oststeirischen Klima- und Energie Modellregionen informierten v.l.n.r. Anton Schuller (Kleinregion HB), Angelika Allmer-Glatz (Energieimpuls Vorau), Victoria Allmer (Naturpark Pöllauer Tal), Johann Oswald (Energierregion Wechselland), Margit Krobath (Ökoregion Kaindorf), Stefan Käfer (Naturpark Pöllauer Tal) und Alexander Ebner (Energie Agentur Steiermark)

## Öko-Tipp

### Bewusstes Reinigen für sauberes Abwasser und eine reine Umwelt

Mehr ist mehr möchte man meinen, wenn der Konsument durch die Regale mit Haushaltsreinigern schlendert. Noch bessere Desinfektionswirkung und höhere Reinigungsleistung werden angepriesen. Allerdings wird damit der Umwelt eher geschadet als genutzt. Daher kann nur empfohlen werden, das Arsenal an Reinigungsmitteln so klein wie möglich zu halten. Ständiges Putzen mit Desinfektionsmitteln kann als übertrieben bewertet werden. Im privaten Bereich reicht es aus, bei Erkrankungen die Sanitärbereiche etc. zu desinfizieren. Bei vorsorglicher Desinfektion hingegen werden ganze Cocktails an Substanzen, die Allergien und Hautreizungen auslösen und die Hautflora zerstören können, ausgebracht. Über die Abflüsse gelangen diese Stoffe dann in die Umwelt.

Auch mit einer zurückhaltenden Dosierung kann die Umwelt geschont werden. Unterschätzen Sie nicht die Kraft der Hände und entfernen Sie möglichst viel Schmutz mit heißem Wasser und mechanischen Mitteln, um Chemie einzusparen. Es reichen dann einige Tropfen und es braucht nicht gleich ganze Spritzer an Spülmitteln, um Fett zu lösen.

Wird Geschirr hingegen mit der Maschine gespült, fehlt die mechanische Reinigungskraft der Hände. Deswegen sind Spülmaschinenreiniger besonders aggressiv und enthalten das in Waschmitteln schon lange verbotene gewässerschädigende Phosphat. Steigen Sie auf sanftere Alternativen um.

Zuletzt kann auch bei der Körperpflege zu Produkten gegriffen werden, die im Abwasser keinen Schaden anrichten. So haben sich bei der Zahnpflege Mirco-Plastikfreie Alternativen bereits durchgesetzt. Auch der Nachteil von Duschgels, nämlich dass man leicht zu viel erwischt, lässt sich durch den Griff zu Seife vermeiden. Dadurch wird das Abwasser weniger hoch belastet, die Haut wird weniger stark ausgetrocknet. ◀

# „24 Stunden Biken“





# wird zur „Ultra Rad Challenge“

Nach zehn Jahren „24 Stunden Biken für den Klimaschutz“ wird der Rad-Event in der Ökoregion Kaindorf vom Radclub greenteam in Kooperation mit der Ökoregion Kaindorf unter dem neuen Titel „Ultra RadChallenge“ weitergeführt.

Es stehen Radrennen über 24 und 12 Stunden und NEU auch über 3 Stunden auf dem vielseitigen Programm. Mit der 3 Stunden SPRINT Challenge haben auch Einsteiger und Freunde des Radmarathons die Gelegenheit, die einzigartige Atmosphäre entlang des 12 km langen Rundkurses zu genießen.

### NEU! Ökoregions-Wertung

Eigene Wertung für Teams und die schnellsten Damen und Herren über 24, 12 und 3 Stunden. Voraussetzung ist ein Wohnsitz in der Ökoregion Kaindorf.

### Charity Challenge – Radeln für den guten Zweck

Eine weitere Neuheit beim größten Rad-Event in der Steiermark ist die „Charity Challenge“ für alle Freizeitradler, die etwas gemütlicher und ohne Zeitdruck an die Sache herangehen wollen! Die gesamten Startgebühren von € 10,- pro Starter, kommen der Aktion „Kaindorf hilft“ zu Gute!

**Los geht es am Samstag, dem 15. Juli ab 10 Uhr. Die Scheckübergabe erfolgt um 14:30 Uhr.**

Kinder von 5 bis 14 Jahren haben wieder die Gelegenheit, beim „juniors race“ am Samstag ab 11:30 Uhr ihr Bestes zu geben. Bei Online-Anmeldung unter [www.green-team.at](http://www.green-team.at) bis zum 30. Juni gibt es eine personalisierte Startnummer!

Für pure „Gänsehaut-Feeling“ werden wieder zahlreiche Zuschauer und Radfans bei den Festveranstaltungen entlang der Strecke sorgen, wo die Athleten lautstark angefeuert und zu Höchstleistungen motiviert werden – getreu dem Motto: Leidenschaft. Emotion. Ausdauer!

Neben einem Gewinnspiel mit Preisen im Wert von über € 2.000 erwartet die Besucher ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Partystimmung pur, Showeinlagen der PREMIUM DANCERS, Kinderanimation uvm. ◀



# 14. BIS 15. Juli 2017

- ▶ 24 / 12 / 3 Stunden Radrennen ▶ Kinderrennen
- ▶ Gewinnspiel ▶ Rahmen- und Showprogramm

Anmeldung und Infos [www.ultraradchallenge.at](http://www.ultraradchallenge.at)



# Ökoregion „Nyugat-Magyarországi“

Im April besuchten Obmann Rainer Dunst und Geschäftsführer Thomas Karner die Partnerregion Westungarn, die mit dem slowenischen „Ravno Polje“ eine der zwei internationalen Partnerregionen der Ökoregion Kaindorf bildet.

Der Besuch war sehr erfreulich, da sich Rainer Dunst und Thomas Karner ein Bild über die vielfältigen ökologischen Bemühungen unserer Partner vor Ort machen konnten. So hat sich die Partnerregion Westungarn vorgenommen, viele der in der Ökoregion Kaindorf realisierten Projekte auch in Ungarn umzusetzen. In diesem Zusammenhang passiert seit vielen Monaten ein reger Erfahrungsaustausch zwischen den Regionen. Nun lud Obmann Istvan Galamb zu einem Bürgermeistertreffen, in dem er und sein Team über aktuelle Projekte in Westungarn berichtete. Im Zuge dessen konnte die Ökoregion Kaindorf ihre viel beachteten Aktivitäten präsentieren und zur Nachahmung anregen. Denn Umweltschutz und Nachhaltigkeit kennt keine Grenzen. ◀



Besuch bei unserer westungarischen Partnerregion „Ökoregio Nyugat-Magyarországi“



Obmann Istvan Galamb berichtete über aktuelle Projekte unserer Partnerregion.



Das Logo der Ökoregion auf einem Nissan Leaf

## Green Shop Frühlingsfest

Mitte Mai feierten Eltern und ihre Kinder ein unterhaltsames Frühlingsfest im Green Shop.

Es gab abwechslungsreiche Kinderspiel- und Bastelstationen, ein tolles Gewinnspiel und regionale Köstlichkeiten zu verkosten. Besonders angetan hat es den kleinen und großen Gästen das ebenso vielfältige wie hochqualitative Angebot an Second-Hand-Artikeln im Green Shop. So finden hier Eltern für ihre Kinder bis 14 Jahre eine erstklassige Auswahl an Kindermode, Fahrrädern, Sportartikeln und Spielsachen um wenig Geld. Auch das Baby-Sortiment kann sich sehen lassen. ◀



Für die Kleinen gibt es im Green Shop besonders cooles Spielzeug.



Die Kids hatten beim Frühlingsfest jede Menge Spaß.



# Sanierungen in Ebersdorf

Im Sommer 2017 werden die **Landesstraße 412 und der Gehsteig** im Bereich der Ortsdurchfahrt Ebersdorf zur Gänze saniert und erneuert.

Der gesamte Asphalt der Fahrbahn der L 412 wird abgetragen und erneuert. Im Bereich der Einfahrten aus Sebersdorf und Kaindorf kommend wird es wahrscheinlich auch notwendig sein den Unterbau auszutauschen. Die Engstelle im Bereich des Pfarrhofes Ebersdorf soll verbreitert werden, damit eine gefahrlose Benützung der Straße und auch des Gehsteiges gewährleistet ist. Um diese Verbreiterung durchführen zu können, muss eine Grundinanspruchnahme bei den Grundstücken der Eigentümer Tombeck, Gmeiner, Sonnleitner und Riegler erfolgen. Ein herzliches Dankeschön geht an die betroffenen Eigentümer, die der Grundabtretung zugestimmt haben.

## Gehsteig

Auch der Gehsteig wird gänzlich abgetragen und erneuert (Asphalt und Randleisten). Es ist geplant, den Gehsteig auf eine durchgehende Breite von 1,5 Metern auszubauen,

sodass in Zukunft zwei Fußgänger nebeneinander gehen können.

## Beweissicherung der Häuser

Im Auftrag des Amtes der Stmk. Landesregierung, Verkehrsabteilung, wurde im April/Mai durch ein Ingenieurbüro eine Beweissicherung aller Häuser durchgeführt, die sich im Bereich von 15 Metern Abstand von der Landesstraße und des Gehsteiges befinden. Die Häuser wurden fotografiert und der derzeitige Bauzustand der Wände innen und außen, der Fassade, sowie der Außenanlagen wurde erhoben. Dies dient dazu, dass eventuelle Bauschäden, die durch die Bautätigkeit entstehen, wiederhergestellt bzw. entschädigt werden können.

## Bauzeit

Voraussichtlich ab Juni wird mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Bauzeit wird voraussichtlich ca. 5 Monate betragen. ◀



Fahrbahn und Gehsteig im Bereich des Pfarrhofes Ebersdorf sollen verbreitert werden.



Der Gehsteig soll mit einer durchgehenden Breite von 1,5 m ausgebaut werden.



Im Bereich des Pfarrhofes mussten Fahrzeuge öfters auf den Gehsteig ausweichen.



Die Fahrbahnschäden der L412 führten zu großen Lärmbelastigungen und Erschütterungen.

# Literatur im Dorfstub´nhof

„Makarionissi oder Die Insel der Seligen“

Samstag, 24. Juni 2017 um 19.30 Uhr im Dorfstub´nhof!

Griechisches Buffet inklusive!

Vea Kaiser, der jüngste Stern am österreichischen Literaturhimmel, entführt ihre Zuhörer unter freiem Sommerhimmel nach Griechenland, wo eine mitreißende Familiengeschichte ihren Anfang nimmt... bei Ouzo und Souvlaki im Hof der Dorfstub´n Ebersdorf... ◀

## Karten

Vorverkauf: € 17,- / Abendkassa: € 19,-  
Im Ebersdorfer Kultur ABO enthalten!  
Gemeindeamt Ebersdorf  
Telefon: 03333/2341-0  
gde@ebersdorf.steiermark.at



Veia Kaiser

# GemeindeKULTURzentrum Ebersdorf

Hochzeiten, Weihnachtsfeiern, Geburtstagsfeiern, Seminare, Konferenzen, Kongresse, Vorträge, Kulturveranstaltungen

Mit bis zu 220 Tagen pro Jahr Auslastung gehört das Kulturzentrum Ebersdorf zu einem der besten und beliebtesten Veranstaltungshäusern unserer Region.

Kulturelle Veranstaltungen, betriebliche Seminare, Kongresse, Konferenzen sowie private Feiern und Hochzeiten finden hier ihren perfekten Rahmen. ◀



## Topausstattung

- Saalgrößen von 70 m<sup>2</sup> bis 250 m<sup>2</sup>
- Bühne mit moderner Bühnentechnik
- Moderne Tonanlage
- Bestuhlung für bis zu 300 Personen
- Gastronomieküche und Theke mit Ausstattung für bis zu 150 Gäste
- Gastronomiegeräte
- Klimaanlage
- Seminausstattung
- 3 Leinwände
- WLAN
- Parkplätze

**Mietpreis: ab € 65,- exkl. MwSt. pro Tag**  
Halbtagsmieten ebenfalls möglich



Festsaal



Vorträge



Theke



Geburtstags- und Weihnachtsfeiern



Gastronomieküche

# PEINSIPP.at

## EINBLASDÄMMUNG

Einblasdämmung | Trockenausbau | Stuckdesign

Geier 23 | 8272 Sebersdorf  
T: 0664 / 33 83 794 | [www.peinsipp.at](http://www.peinsipp.at)



Seminare

# Sub auspiciis Promotion am 16. Mai 2017 an der TU Wien

Der in Kaindorf aufgewachsene Max Riegler (Enkel von Angela und Alfred Riegler) erhielt am 16. Mai 2017 den Ehrenring der Republik Österreich. Im Rahmen der Sub auspiciis Promotion wurde er für Bestleistungen in Schule und Studium geehrt. VON HERBERT KREUZEDER, M.A.

**Max Riegler (MR)** wurde in Oberpullendorf geboren, ist in Kaindorf bei Hartberg aufgewachsen, bevor der Wohnort Wien wurde, wo er Volksschule und Gymnasium absolvierte. Ab 2007 absolvierte er Bachelor- und Masterstudium der Technischen Physik an der TU Wien inkl. einem Austauschsemester an der ETH Zürich. Das Doktoratsstudium absolvierte Riegler als Teil des Doktoratskollegs „Particles and Interactions“, einem universitätsübergreifenden Doktoratskolleg der TU Wien, Universität Wien und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Forschungsaufenthalte in Korea und Japan waren ebenso Bestandteil dieser Zeit wie der Victor Franz Hess-Preis oder das DOC-Stipendium der ÖAW. Der Studienabschluss folgte im September 2016. Derzeit arbeitet Riegler in Belgien als Postdoc an der Université libre de Bruxelles.

## Wie hat Ihr direktes Umfeld auf die Sub auspiciis Promotion reagiert? Mussten Sie erst erklären, was das ist?

Mein direktes Umfeld hat sehr positiv reagiert und sich gemeinsam mit mir gefreut. Einem Großteil meines Umfeldes, welches aus Österreich stammt, musste ich nicht erklären, was eine Sub auspiciis Promotion bedeutet. Meinem Umfeld, welches nicht aus Österreich stammt, musste ich hingegen schon erklären, was das ist.



Dekan der Fakultät für Mathematik und Geoinformation Michael Drmota, Max Riegler, Michael Hofbauer, Martin Puhl, Rektorin Sabine Seidler, Wissenschaftsminister Harald Mahrer in Vertretung von Bundespräsident Alexander Van der Bellen, Martina Lindorfer, Roland Bliem, Benedikt Soja (v.l.n.r.)

## Neben dem fachlichen Interesse: Was ist Ihre Leidenschaft? Hobbies?

Meine große Leidenschaft neben der theoretischen Physik ist das Klettern in fast allen seinen Spielformen. Dementsprechend verbringe ich fast meine gesamte Freizeit an Felswänden (sofern vorhanden) in meiner jeweiligen Umgebung, oder, falls es die Topographie oder das Wetter nicht zulässt, in Kletter- bzw. Boulderhallen, um mich auf das nächste Kletterprojekt vorzubereiten.

## Welchen Aspekt der Ausbildung an der TU Wien schätzen Sie besonders? Was ist der eine Satz, den Sie Maturant\_innen zur TU sagen

## würden?

Ich persönlich habe die kollegiale Atmosphäre, zumindest im Bereich der technischen Physik sehr geschätzt. Dazu haben in sehr großem Maße die Fachschaften und das engagierte Lehrpersonal beigetragen. Ebenso habe ich es speziell im Falle der technischen Physik als sehr vorteilhaft empfunden, dass die Ausbildung sehr breit gefächert ist und man somit ein sehr breites Basiswissen zur Verfügung hat. Wenn ich einen Satz zur TU zu Maturant\_innen sagen müsste, dann wäre das wohl folgendes: „Auch wenn ein Studium an der TU mit sehr viel Disziplin und Arbeitsaufwand verbunden ist, sind die erworbe-

nen Fähigkeiten die Mühen auf jeden Fall mehr als wert!“ ◀

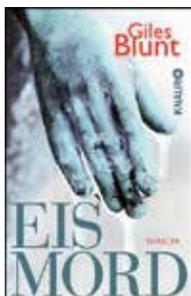


Dipl.-Ing. Max Riegler, BSc – Dissertationsthema: How general is holography? : flat space and higher-spin holography in 2+1 dimensions. Fakultät für Physik | Institut für Theoretische Physik. Laudator: Assoc.Prof. Dr. Daniel Grumiller

# Neu in der Bibliothek Kaindorf

Besuchen Sie uns in der Bücherei Kaindorf (altes Feuerwehrhaus, barrierefrei!) und holen Sie sich Ihre Urlaubslektüre. Wählen Sie aus knapp 5000 Büchern, 6 Zeitschriftenabos, diversen Hörbüchern und über 140 Spielen! VON KARIN AMMERER

**Neu in unserer Bücherei finden Sie unter anderem:**



## Eismord

GILES BLUNT

Ein hochexplosiver Cocktail aus Psychostudie, Ermittlerkrimi und diabolischer Gewalt Algonquin Bay im tiefsten Winter, eisige Kälte, nichts los. Doch mit der Lethargie ist es für Detective John Cardinal vorbei, als in einem Ferienhaus am zugefrorenen Trout Lake zwei enthauptete Leichen gefunden werden. Kurze Zeit später tauchen die Köpfe, wirkungsvoll drapiert, an einer Schiffsanlegestelle auf. Als weitere mysteriöse Verbrechen geschehen, ist Cardinals alter Ehrgeiz geweckt...

Ein berührende Familien-Saga, die auf wahren Begebenheiten beruht.

## Spiel der Zeit. Die Clifton-Saga

JEFFREY ARCHER



England um 1930: Der junge Harry Clifton wächst an den Hafendocks von Bristol heran, seine Mutter Maisie muss sich mit harter Arbeit durchschlagen. Um den Tod von Harrys Vater, der angeblich im

Krieg gefallen ist, rankt sich ein Geheimnis. Harrys Leben nimmt eine Wendung, als er das Stipendium für eine Eliteschule erhält. Er tritt ein in die Welt der Reichen und lernt Giles Barrington sowie dessen Schwester Emma kennen, Erben einer Schifffahrts-Dynastie. Harry verliebt sich in Emma, ohne zu ahnen, dass die Schicksale ihrer Familien auf tragische Weise miteinander verknüpft sind ... „Spiel der Zeit“ ist der erste Band von Jeffrey Archers großem historischen Familienepos „Die Clifton-Saga“. Natürlich finden Sie auch die anderen Bände dieser Familiensaga in unserer Bücherei.

## Seit du bei mir bist

NICHOLAS SPARKS



Manchmal ist das Ende erst der Anfang ... Mit 34 glaubt Russell auf der absoluten Glückseite des Lebens zu stehen: Er hat eine umwerfende Frau und eine süße kleine Tochter, ein wunderschönes

großes Haus und beruflichen Erfolg. Doch dann zerbricht sein Traum binnen kürzester Zeit: In der Ehe zeigen sich deutliche Risse, und eine berufliche Neuorientierung erweist sich als gefährliche Sackgasse. Vollkommen unvermittelt steht er mit einem Mal da, verlassen und arbeitslos, und soll sich allein um die fünfjährige Tochter London kümmern. Zunächst fühlt er sich komplett überfordert, nur langsam schafft er es, sich aus der Krise herauszukämpfen. Dabei hilft ihm auch eine Frau, die er für immer verloren glaubte. Doch dann schlägt das Schicksal erneut zu ...

# Dienstag ist Männertag



Jeden Dienstag im Juli und August!

-15%

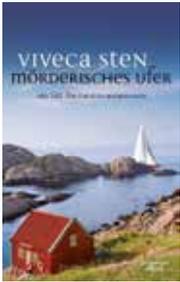
auf alle Pflanzen

# LOIDL

Wo's wächst

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

8224 KAINDORF - ☎ 03334-2331 - [www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)



### Mörderisches Ufer

VIVECA STEN

Sommer, Sonne, Segelboote – alles deutet auf perfekte Ferien hin. Doch nicht alle, die am Camp teilnehmen,

können den Urlaub genießen, denn einige Kinder werden gemobbt und leiden unter den Gemeinheiten der anderen. Die Betreuer scheinen mit den kindlichen Machenschaften überfordert. Als eines plötzlich verschwindet, wird die Polizei eingeschaltet. Thomas Andreasson macht sich auf die Suche. Er ist zur Polizei in Nacka zurückgekehrt und freut sich, dass er sich nun wieder mit seiner Arbeit identifizieren kann. Privat läuft es nicht gut, doch um das vermisste Kind zu finden, muss er seine Probleme beiseiteschieben. Viveca Stens achter Roman ist ein Höhepunkt der Reihe: Mobbing unter Kindern, Nora Linde in einer Gerichtsverhandlung, in der sie nur verlieren kann, und ihr Jugendfreund Kommissar Thomas Andreasson, der durch private Probleme abgelenkt ist, ergeben eine unwiderstehliche Mischung. Ein Muss für alle Krimileser und Schwedenfans. ◀

### Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch 16:00 – 19:00 Uhr  
Samstag 9:00 – 11:00 Uhr  
Sonntag 9:30 – 11:30 Uhr

# Neue Beachvolleyballplätze beim Freibad Kaindorf

Rechtzeitig zu Beginn der Badesaison konnten zwei neue Beachvolleyballplätze ihrer Bestimmung übergeben werden. DAVID TEUBL

Seit 1. Juni ist das Freibad in Kaindorf wieder geöffnet und mit den beiden neuen Beachvolleyballplätzen um eine Attraktion reicher. Die Chlorgasanlage wurde ebenfalls neu umgebaut und mit dem Weichbecken für die Kleinsten mit dem Sonnensegel darüber und dem Buffet mit der großen Terrasse, die einen schönen Überblick über das gesamte Gelände bietet, ist das Freibad Kaindorf sicherlich einen Besuch wert. Informationen erhalten Sie direkt beim Badewart unter 0664/3202374. ◀



Die Buffetbetreiberin Jasmin mit Vanessa und die Bademeister freuen sich auf Ihren Besuch im Freibad Kaindorf!



## GRAWE EIGENHEIMSANIERUNGSKONTO

Wie viel ist Ihnen Ihr Eigenheim wert?  
Wann werden Sie beginnen, Ihre eigenen vier Wände zu renovieren?

**Wir haben für Sie die optimale Lösung:  
Das Eigenheimsanierungskonto.**



Infos bei Ihrem GRAWE-Kundenberater:  
Inspektor Christian TROPPER, T. 0664-88 35 55 99  
christian.tropper@grawe.at

Grazer Wechselseitige Versicherung AG  
Kopfing 44 · 8224 Kaindorf/Hartberg

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)



**GRAZER WECHSELSEITIGE**  
Versicherung Aktiengesellschaft

Sichern Sie sich mit GRAWE-PRIVAT und der Ökoregion eine GRATIS Jahresprämie für Ihr Eigenheim!

Die Versicherung auf Ihrer Seite.

# Bgm. Thomas Teubl auf Gratulationsbesuch im Pflegekompetenzzentrum

Jedes Monat besucht Bürgermeister Thomas Teubl die "Geburtstagskinder" des Pflegekompetenzzentrums, um ihnen zu gratulieren. Beim letzten Besuch konnte er Rosa Haubenhofer zum 91. Geburtstag und Erna Jakum zum 70. Geburtstag gratulieren. VON DAVID TEUBL



Rosa Haubenhofer wurde 91!



Erna Jakum feierte ihren 70. Geburtstag!

## Wissen hilft – das Leben ist es wert: Umgang mit Krisen, Depression und Suizidalität

Elfriede Predota, die neue Leiterin des Regionalteams von GO-ON Suizidprävention Steiermark in Hartberg- Fürstenfeld, hielt am 18.05.2017 im Gasthof Gartlgruber gemeinsam mit Maria Loidl den Vortrag über „Wege aus der Krise-Wissen hilft“. VON MARIA LOIDL



Die interessierten ZuhörerInnen unterschiedlichen Alters folgten den Ausführungen und beteiligten sich auch an der anschließenden Diskussion. Jährlich sterben in Österreich rund 1.300 Menschen durch Suizid, das sind mehr als doppelt so viele wie im Straßenverkehr. Im Vorfeld finden sich oft Lebenskrisen und Einsamkeit, sowie psychische Erkrankungen wie Depressionen oder Sucht. 80% der Menschen, die durch Suizid sterben, kündigen dies im Vorfeld

an, und geben damit anderen eine Chance, ihnen zu helfen. Es gibt einige Warnsignale, wie man erkennen kann, dass Menschen in Gefahr sind, sich das Leben nehmen zu wollen. Dazu gehören Rückzug und soziale Isolation, starke Stimmungsschwankungen, Einengung von Gefühlen und zwischenmenschlichen Beziehungen genauso wie äußerliche Veränderungen, wenn z.B. die Körperpflege vernachlässigt wird. Wenn sich dann Suizidgedanken aufdrängen, ohne dass man sie

steuern kann, spitzt sich die Gefahr zu. Zuhören und darüber zu reden sind wichtige Maßnahmen, sie helfen den Betroffenen, Druck abzubauen und im Gespräch können sie auch ermutigt werden, sich professionelle Hilfe zu suchen. Wichtig für Angehörige oder FreundInnen ist es, sich Verbündete zu suchen. Wenn sich Betroffene weigern, selbst Hilfe zu suchen, ist es für Angehörige hilfreich, für sich professionelle Unterstützung zu holen. Ein Gespräch in einer Beratungsstelle ist zu den

Journaldienstzeiten ohne Terminvereinbarung möglich und kann mögliche Wege zur Bewältigung aufzeigen. Wenn eine Krise bewältigt wird, sind meist die Gedanken auch nicht mehr vorhanden, sich das Leben zu nehmen. Wenn man es im Alltag schafft, gut auf sich zu schauen und Freundschaften zu pflegen, kann man auch in Krisenzeiten darauf bauen. Anregungen dazu gibt es auch auf der Homepage von GO-ON Suizidprävention Steiermark mit den „10 Schritten für seelische Gesundheit“.



# Der Natur auf der Spur im Kindergarten Ebersdorf



Besuch beim AWV in St. Johann

## Freude an der Natur frühzeitig wecken und den Wald entdecken

Das ist heuer unser Jahres-  
schwerpunkt im Kindergarten  
Ebersdorf. Denn Naturkontakte  
fördern nicht nur die Kreativität  
und die gesunde Entwicklung  
unserer Kinder, sie sind auch die  
Voraussetzung für ein lebens-  
langes, umweltverantwortliches  
Handeln. Nur wer Natur kennt,  
kann Umwelt schützen. Wir  
wollen mit den Kindern: ganz-  
heitlich Natur erleben, Natur  
wahrnehmen, Natur begreifen.

## Wohin mit dem Müll?

Nachdem wir uns bereits im  
Kindergarten intensiv mit dem  
Thema Mülltrennung beschäf-  
tigten, besuchten wir Mitte Mai

den Abfallwirtschaftsverband  
in St. Johann. Anhand einer  
sehr interessanten Führung und  
praktischer Beispiele bekamen  
die Kinder noch mehr Einblick in  
dieses Thema. Vielen Dank dafür!

## Nützlingshaus wird errichtet

Vor kurzem errichteten wir im  
Kindergarten gemeinsam mit  
Claudia und Günter Lederer drei  
Nützlingshäuser u.a. für Florflie-  
gen und weitere Insekten.  
Claudia berichtete uns bei  
ihrem 1. Besuch einiges über  
diese Häuser und bei allen ihren  
Besuchen durften die Kinder  
selbst Hand anlegen. Nachdem  
die Kinder beim Bemalen, Häm-  
mern und Befüllen fleißig mit-  
halfen, wurden die Nützlings-



Eine Waldwippe wird errichtet



Wir bauen ein Nützlingshaus mit  
Claudia und Günter

häuser in unserem Garten und  
auf dem Gemeindespielplatz  
aufgestellt. Herzlichen Dank für  
euren liebevollen Einsatz!

## Wald- und Naturwoche

Auch unsere Wald- und Natur-

woche fand bei unseren Kindern  
sehr großen Anklang. Zwei Jäger  
besuchten uns im Wald, ein  
Waldarbeiter zeigte und infor-  
mierte uns über verschiedenes  
Waldwerkzeug. Gemeinsam



Der Osterhase versteckt heuer tatsäch-  
lich die Ostergeschenke im Wald

arbeiteten wir an Waldmedail-  
len, einem Holzschwammerl  
und an Waldtieren. Auch beim  
Sägen, Hämmern, Klettern, bei  
Waldspielen und beim abschlie-  
ßenden Waldfest hatten die  
Kinder ihren Spaß. ◀

**FÜR KINDER & ERWACHSENE**  
**ACTION DAYS mit der**  
**WASSERRETTUNG**  
**13. & 15.08. 2017 im HUTTERBOD**  
**MITMACHEN-ZUSEHEN-LERNEN**  
 VORFÜHRUNG Badeintritt notwendig  
 Die Einsatzgruppe der Wasserrettung zeigt wie's geht.  
**KINDER-MITMACH-STATIONEN**  
 Bei der "Rettungsolympiade" für Kinder von 8-14 Jahren  
 (5-7 J. mit Erw.) können diese das Wasserretter-Talente-  
 Diplom erlangen. Unkostenbeitrag € 2,-  
**SCHWIMMABZEICHEN**  
 (Erwerb Früh-, Frei-, Fahrten- oder Allround-  
 Schwimmer. Unkostenbeitrag inkl.  
 Ausweis, Abzeichen und PIN € 8,-  
 Anmeldung teils notwendig!  
 Mehr Info: [www.hutterbod.at](http://www.hutterbod.at)  
**Hutterbod**  
**ERSTE HILFE WORKSHOP**  
 Für Erwachsene. "Das Wichtigste"  
 Details zur Veranstaltung:  
[www.hutterbod.at](http://www.hutterbod.at)  
[www.facebook.com > hutterbod](https://www.facebook.com/hutterbod)

# Der Zauberlehrling begeistert die Schüler

Hat der alte Hexenmeister sich doch einmal wegbegeben...



Zur Erinnerung an den Besuch des Musicals „Der Zauberlehrling“ in der Grazer Oper am 10. Februar 2017.

Sehr begeistert zeigten sich die Kinder der 2. Schulstufe, die heuer im Jänner im Zuge der Aktion „Kinder ins Theater“ die Grazer Oper besuchen durften. Das Stück „Der Zauberlehrling“ in Anlehnung an die Ballade von Johann Wolfgang von Goethe machte die Schülerinnen und Schüler zu echten Opernfans. Die Kinder konnten sich vor Spannung und Begeisterung kaum auf den Sitzen halten. Das Stück lebt von schönen Liedern, die schnell ins Ohr gehen, spektakulären Spezialeffekten, einem sehr gelungenen Bühnenbild und hervorragenden Schauspielern.

**Bedanken möchten sich die Kinder beim Elternverein der Volksschule und bei der Raiffeisenbank Thermenland, die jeweils € 100.– für den Bus gesponsert haben. ◀**

# Mathilda, die Kräuterschnecke

„Die Schnecke Mathilda steht am Spielplatz vor dem Gemeindegarten“, heißt es im Refrain des für unser Projekt eigens gedichteten Liedes.

Die Kinder der Volksschule Ebersdorf bauten mit der Kräuterpädagogin Frau Claudia Lederer mit Unterstützung ihres Mannes Günter eine Kräuterschnecke für den Gemeindegarten in Ebersdorf. Die Schülerinnen und Schüler wurden in alle Schritte des Projektes miteinbezogen. Sie bekamen einen Einblick, wie man dieses Bauvorhaben im Vorfeld



plant, zogen einige der gepflanzten Kräuter selbst in den Klassen und waren vom Spatenstich am 24.4. bis zum Anbringen der Beschilderung am 2.5.2017 immer in alle Schritte involviert. Die Kinder schaufelten Erde und Kies, bauten die Schneckenform mit Ziegeln, füllten die Schnecke mit Humus und Sandschichten und pflanzen schließlich ihre Kräuter. 2 Hinweisschilder mit Tonbuchstaben wurden gebaut, außerdem bekam die Schnecke einen modischen Aufputz durch unzählige kleine Kunstwerke aus Ton. Die Kinder kreierten Tontafeln mit den Kräuternamen in Schneckenform, Schnecken,

Pilze, Raupen und Würmer. Unterstützt wurde das Projekt von der Öko-region Kaindorf, der Gemeinde Ebersdorf und folgenden Sponsoren: Firma Sandstein/Kaindorf, Baumschule Loidl, Ziegner Holz, Jägerhofer Josef/Marbach. Pflichtschulinspektor Oliver Kölli ließ es sich nicht nehmen, persönlich bei der Präsentation des Projektes am 28.4.2017 dabei zu sein und den Kindern und Pädagogen zum gelungenen Projekt zu gratulieren. Den Pädagoginnen wurde Dank und Anerkennung für ihre gelungene pädagogische Arbeit an der VS Ebersdorf ausgesprochen. ◀

# Büchereieröffnung im Kindergarten Auffen

Mit unserem Maskottchen, der kleinen Büchermaus, haben wir unsere Kindergartenbücherei festlich eröffnet.

In den letzten Wochen haben wir an unserem Bücherei-Projekt gearbeitet, und unsere Bücher in den Kreativraum übersiedelt. Die Kindergartenbücherei ist nun für die Kinder als freier Beschäftigungsplatz zugänglich. Nachdem wir in unserer Kindergartengruppe die Bücherei mit einem kleinen Fest eröffnet haben, wurden im Rahmen eines



Die kleine Büchermaus begrüßt die Kinder.

Vorleseprojektes die ersten zwei Klassen der Volksschule Auffen zu uns eingeladen. Gemeinsam haben wir davor Muffins gebacken, und zur Überraschung der



Mit großem Interesse schmökern die Kinder in den Bilderbüchern.

Schulkinder Mäuse-Lesezeichen gebastelt. Um auch den Eltern die Möglichkeit zu bieten unsere Bücherei kennenzulernen, gab es ein gemütliches Büchereif-

rühstück mit Kaffee, Kakao und Keksen, wo sie gemeinsam mit ihren Kindern in den Büchern schmökern konnten. ◀

## Kindergarten Kaindorf besucht das LKH Hartberg

Die Luftballongruppe besuchte das Landeskrankenhaus in Hartberg. VON EDITH GROSS

Wir danken Herrn Preißler für die professionelle und kindgerechte Führung. Nicht nur die An- und Rückreise mit dem öffentlichen Bus war für die Kinder ein Hö-

hepunkt, auch beim Anpassen von 7 Gipshänden hatten sie viel Spaß. Das wohlverdiente Eis zum Abschluss durfte nicht fehlen. ◀



## Schule einst und heute

Das kommende Schuljahr wird in der Volksschule Kaindorf ganz im Zeichen von „Schule einst - Schule heute“ stehen.

VON DIR, MARIA HEISSENBERGER

Dabei soll den Kindern anschaulich der Schulalltag in früheren Zeiten gezeigt werden. Wie war es damals, in der guten alten Zeit?

Sollten Sie noch Schulbücher, Schreibwaren, Materialien, Möbel etc. aus vergangenen Schulzeiten haben, würde sich das Team der VS Kaindorf über eine Leihgabe freuen. ◀

**Bitte nehmen Sie mit der Schulleitung Kontakt auf.**

T: 03334 2283  
oder per E-Mail: [vs@kaindorf.at](mailto:vs@kaindorf.at)

# VS Kaindorf hat nun schon 101 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Wie bereits vor zwei Jahren hat der Landes-Energieversorger Energie Steiermark unseren Schülerinnen und Schülern an der Volksschule die Ausbildung zum „Energieschlaumeier“ ermöglicht.

VON WALTER BAIERL, DIPL.-PÄD. ING.

Im April/Mai 2017 wurde das Projekt „Kids meet Energy“ an unserer Volksschule wieder erfolgreich durchgeführt. Als umweltbewusstes Unternehmen ist es der Energie Steiermark ein besonderes Anliegen auch unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren.



Bgm. Thomas Teubl, Dir.in Heissenberger und KV Strahlhofer mit den stolzen Energieschlaumeiern der beiden vierten Klassen

Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt gelang es wiederum eindrucksvoll unseren Volksschulkindern auf spielerische Weise und mit vielen Experimenten den sinnvollen, umweltbewussten Umgang mit Energie näherzubringen.

## Die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen

setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie, dem richtigen Handeln bei der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Durch die vom Projektentwickler **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** erfundene „Währung“ für Energieschlaumeier, die „Eiskugeleinheiten“, konnten die Kinder Einsparungen noch besser verstehen. An zwei Projekttagen konnte mit weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der

Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht werden. Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experimentierboards. Hier konnten die Kids lernen, welche Materialien Strom leiten und welche nicht und erforschen, wie man mit RGB-LED Lichtfarben „mischen“ kann. Zudem wurden interessante Versuche mit Photovoltaikmodulen durchgeführt, bei denen die Kinder sogar die Sonnenenergie hören konnten!

## Krönender Abschluss des Projektes

war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die 26 hochmotivierten Energieschlaumeier durch **Bürgermeister Thomas Teubl, Direktorin Maria Heissenberger, Klassenlehrerin Dipl.-Päd. Gertraud Strahlhofer (4a), Dipl.-Päd. Veronika Krause / Eva-Maria Zorn, BEd (4b)** und dem Vortragenden **Akad.-Freizeitpäd. Robert Wenig**.

Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate. ◀

## Teichstub'n

URIG UND GUAT



## Gemütlich essen und genießen

Spare Ribs • Burger • Steaks • frischer, heimischer Fisch  
Juli/August: Backhendl & Live-Musik am Mittwoch  
Bauernmarkt & Grillabend am Donnerstag

Do - Sa 16:00 - 22:00 Uhr (ab Juli auch am Mittwoch)  
Sonn- und Feiertag 11:00 - 20:30 Uhr

Idyllische Lage am Teich mit großem Outdoor-Spielplatz  
8224 Kaindorf 19 • T: 03334/2284 • www.steirrast.at



# Kindergarten Kaindorf

Ein spannendes Kindergartenjahr geht schön langsam zu Ende, und trotzdem warten noch einige interessante Aktivitäten bis zum Kindertagsschluss auf unsere Kindergartenkinder.

(Ausflüge, Sommerfest, Besuch der Bewohner des Pflegekompetenzzentrums. . .) VON EDITH GROSS

Vieles durften die Kinder in diesem Jahr erleben und erfahren. Unser Jahresthema „Freundschaften beginnen mit Begegnungen“ hat uns ermöglicht, viele Bekanntschaften in unserer unmittelbaren Umgebung zu machen und Freundschaften zu knüpfen. Jede gelungene Begegnung mit dem Neuen hat sich positiv auf das Selbstwertgefühl und die Selbstsicherheit der Kinder ausgewirkt und gleichzeitig die Bereitschaft begünstigt weiterhin neugierig zu sein.

## Besuch bei den Alpakas

Eine besondere Begegnung mit Tieren war

der Besuch auf dem Erlebnis-Bauernhof Radl in Großhart: Mit allen Sinnen haben die Kinder der Sonnengruppe die Natur entdeckt und haben sich gleichzeitig auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise eingelassen. Rinder wurden gefüttert, Traktor gefahren, gebastelt und ein weiterer Höhepunkt war das Kennenlernen der sanftmütigen Alpakas. Unsere Kindergartenkinder genossen die ruhige und einfühlsame Art dieser Tiere und durften sie mit Streicheleinheiten verwöhnen. Danke an die Familie Radl für den tollen Vormittag und die vielen abenteuerlichen Eindrücke.

## ASZ- Besuch

Zu unserem Wochenschwerpunkt „Liebe Erde, ich beschütze dich“ durften die Kinder der Schmetterlingsgruppe das Abfallzentrum in Kaindorf besuchen. Mit viel Sorgfalt und abgestimmt auf die Interessen der Kinder wurde die Vielfalt der Mülltrennung erklärt. Emsig sortierten die Kinder verschiedene Materialien in die passenden Behälter. Lieben Dank an unsere Müllprofis Franz und Sepp für die tolle Vorbereitung.

## Besuch in der Volksschule Kaindorf

Um eine gute Zusammenarbeit mit den Schulkindern und Lehrerinnen zu gewährleisten, durften die Kinder an drei Schnuppervormittagen eine Turnstunde erleben, anschließend eine Löwengeschichte hören, Reimwörter bilden und ein tolles Löwenbild malen. ◀



Besuch bei den Alpakas



ASZ- Besuch



Besuch in der Volksschule Kaindorf

# Volksschule Auffen

VON JOSEFINE TRAMPER

## Ich tu´s für unsere Zukunft

Im Schuljahr 2016/17 werden im Rahmen der Klimaschutzinitiative „Ich tu´s“ des Landes Steiermark Projektstunden zum Thema Klima und Klimaschutz für alle Schultypen und Schulstufen angeboten. Durchgeführt werden die Tage vom Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark (UBZ).

Es soll ein Bewusstsein für die kleinen Energiespar- und Klimaschutzmaßnahmen entstehen, die jeder von uns für eine energie- und klimafreundliche Steiermark setzen kann. Um erfolgreich zu sein, braucht es die Unterstützung vieler.

### Klimafit werden – das ist eine (über)lebenswichtige Herausforderung für uns alle!

An der VS AUFFEN fanden die Projektstunden im Frühjahr statt. Sie wurden in engagierter Weise von Frau Magistra Sandra Marth durchgeführt.

Folgende Themen wurden behandelt:

- Grundlagen: Was ist Klima?
- Treibhauseffekt und Klimaschwankungen
- Einfluss des Menschen auf das Klima (Konsum, Wirtschaft, Politik,...)
- Folgen des Klimawandels weltweit
- Folgen des Klimawandels regional
- Handlungsstrategien zur Senkung des Treibhausgas-Ausstoßes



Klimafit werden – wir wissen, worauf es ankommt!

Die Erkenntnisse und das gewonnene Wissen aus der Arbeit an dem (über)lebenswichtigen Thema „Klimaschutz – klimafit werden“ wurden und werden im Unterricht laufend erweitert. Umweltbildung trägt dazu bei, die Menschen zu befähigen, Verantwortung für sich selbst sowie für gegenwärtige

und zukünftige Generationen zu übernehmen und sich aktiv an der Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zu beteiligen. Möge es gelingen, dass wir unsere Umwelt für alle lebenswert- und so schön wie wir sie kennen – erhalten können! Tun wir´s für unser aller Zukunft!

ZIMMEREI, DACHDECKEREI, SPENGLEREI

**"Wenn's um's Bauen geht,  
Hol'z den Strobl!"**

**JETZT  
PERSÖNLICHEN  
BERATUNGSTERMIN  
VEREINBAREN!**

**Strobl**

HOLZBAU SPENGLEREI DACHDECKEREI  
7572 D.-Kaltenbrunn, Holzstraße 4, Tel. 03382 / 71 226 Fax DW4  
strobl@dachundholz.at www.strobl-dachundholz.at



Lesepicknick in der Maisonne



Lesen – Informationsgewinn und Genuss zugleich!

### ZIS – Zeitung in der Schule

Das Projekt Zeitung in der Schule (ZIS) wird vom unabhängigen Verein Verband Österreichischer Zeitungen organisiert. Den angebotenen Service können Schulen zur Intensivierung und facettenreichen Ergänzung der Leseerziehung nutzen. Tages- oder Wochenzeitungen können für mehrere Wochen angefordert und von den Schülerinnen und Schülern kostenfrei bezogen werden. Dieses interessante Angebot wurde wie in den Vorjahren auch in diesem Schuljahr von den Kindern aller Schulstufen der VS AUFFEN aktiv genutzt.

Anhand der „Kleine Kinderzeitung“ wurden aktuelle Themen vertieft und ausführlich bearbeitet. Spannende Rätselseiten boten den Kindern einen besonders abwechslungsreichen und freudvollen Zugang zum Medium Zeitung.

Ein weiteres Angebot – die „Pausenzeitung“, eine monatlich erscheinende Zeitschrift – wurde von den Schülerinnen und Schülern ebenfalls mit Begeisterung und großem Interesse aufgenommen und ermöglichte allen eine Erweiterung und

zugleich eine Vertiefung des Könnens und Wissens.

### Ein großartiges Miteinander!

Die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Schulstufe der VS AUFFEN sind nun schon seit einiger Zeit dem Kindergarten entwachsen. Sehr gerne erinnern sie sich an diese wunderschöne Zeit der ersten gemeinsamen Bildungseindrücke.

So war die Freude sehr groß, als sie eine Einladung zur Eröffnungsfeier des neuen Kindergarten-Büchereiraumes erhielten. Als kleine Gastgeschenke bastelten sie persönliche Lesezeichen mit den Vornamen der Kindergartenkinder. Am Donnerstag, dem 18. Mai 2017, war es dann so weit! Aus der Schulbibliothek waren Bilderbücher zum Vorlesen ausgewählt worden. Mit diesen im Gepäck wanderten die Kinder zum Kindergarten. Voller Stolz präsentierten die Kindergartenkinder ihren wunderschön gestalteten Raum. Nach gemeinsamen Unternehmungen wurden mehrere Kindergruppen gebildet. Die Schülerinnen und Schüler konnten nun zeigen,

wie gut sie schon lesen können. Die interessierten Zuhörer/innen bedankten sich mit viel Applaus bei den Vorlesern. Zum Abschluss gab es noch herrliche Köstlichkeiten zur Stärkung. Es ist schön, dass die Zusam-

menarbeit mit dem Kindergarten so eng, freundschaftlich und intensiv ist. Dadurch können immer wieder besondere gemeinsame Erlebnisse für die Kinder gestaltet werden. ◀



Ab dem Jahr 2005 – mit neuem Logo und Namen „FIT CUP“ übernahm Erich Hafner die Organisation.

Mit Vorrunden im Frühsommer, einer kurzen Sommerpause und den Finalspielen im August/September, sowie einem tollen Finaltag mit allem, was man sich wünscht, wurde dieser Bewerb ein Höhepunkt im oststeirischen Tennishimmel. Das Interesse der Mannschaften an diesem Bewerb ist immer größer und zählt 2017

**14 Herren- und 12 Damenmannschaften.**

**Was heißt eigentlich FIT?** Feistritztal Ilztal Tennis oder Freundschaft ist Tennissport. Geselligkeit mit Sport soll im Vordergrund stehen!

- **Großer Finaltag – Samstag, 26. August ab 09:00 beim TVD**
- **Siegerehrung: 19:30**
- **Cocktailbar**
- **Kulinarisch versorgt uns: Langos Charly**



Werbung

# Gesund durch das Jahr in der Kinderkrippe mit Kindergartenkinder in Kaindorf

Täglich genießen die Kinder der Kinderkrippe Kaindorf eine selbst zubereitete, frische und geschmackvolle Jause. Dem pädagogischen Team ist es dabei wichtig, dass von der Menüplanung über die Verarbeitung bis zum Genuss der Lebensmittel die Kinder aktiv in den Arbeitsprozess miteingebunden werden. VON DORIS TEUBL



Kind beim Verarbeiten der Lebensmittel



Auch Kuchen backen die Kinder sehr gerne



Gemeinsam Suppe genießen



Obst schneiden ist schon für die Kleinsten kein Problem

Viele spannende Projekte durften die Krippekinder mit Kindergartenkinder im Laufe der Jahreszeiten in unserem offenen Haus erleben. Im Frühling steht neben den täglichen Aktivitäten in unserem wunderschönen, großzügigen Garten, das reichhaltige, selbst zubereitete Jausenangebot im Fokus. Die offene, zentrale Küche bietet schon den

Kleinsten ein ideales Anschauungsfeld. Die Kinder bringen sich nach ihren Möglichkeiten ein und erleben die Nahrungsmittel vom Rohzustand über die Zubereitung bis hin zur schmackhaften Jause.

Schon Kinder ab dem ersten Lebensjahr können sehr selbständig mit Lebensmitteln hantieren und lernen dabei durch das

Schneiden, Mixen, Aufdecken und Selbst nehmen sehr viel. Die Jause an sich bietet so ein großes Lernfeld. Die Kinder erleben eine wunderbare Esskultur in der Gemeinschaft, erlangen dabei ein natürliches Hunger- und Sättigungsgefühl und entscheiden was und wie viel sie essen. ◀

# BenefizTage

## mit Festzelt-Party

**21.-22. Okt. 2017**

Sportplatz St. Stefan  
Hofkirchen



Mit freundlicher Unterstützung






# Brücken bauen und pflegen

Begegnungen der ganz besonderen Art erleben die SchülerInnen der 4. Schulstufe, wenn sie sich seit Schulbeginn einmal im Monat ins Nachbarhaus begeben. VON DIR. MARIA HEISSENBERGER



Mit Spielen bepackt und in freudiger Erwartung machen sich die Kinder im Rahmen des Religionsunterrichtes auf den Weg, um „ihre Spielpartner“ im Pflegekompetenzzentrum zu treffen. Im PKZ werden die Kinder mittlerweile von den älteren Menschen herzlich empfangen. Dann wird miteinander gespielt, gelacht, gescherzt und manchmal auch ein wenig geschummelt. Anfängliche Berührungsängste sind geschwunden. Voneinander lernen, aufeinander Rücksicht nehmen und einander achten, das lernen die Kinder hier „spielerisch“. Diese Stunden sind eine Bereicherung für alle. ◀

# Aktion „Kinderpolizei“ in Kaindorf

Die Schüler und Schülerinnen der 3. Stufe der VS Hofkirchen verbrachten am 9. Mai einen kurzweiligen Vormittag bei der Polizeiinspektion Kaindorf.



Den Kindern wurden die Polizeifahrzeuge, die Diensträume, die Spurensicherung und andere interessante Dinge von der Polizei vorgestellt. Geduldig beantworteten die Beamten alle Fragen der Kinder. Zum Schluss gab es noch ein spannendes Wissensquiz. ◀

# Radfahrprüfung

der 4. Schulstufe in der VS Hofkirchen



Mit Bravour meisterten 14 Schülerinnen und Schüler der 4. Schulstufe aus der VS Hofkirchen die theoretische und praktische Radfahrprüfung. Damit erhalten sie ab ihrem 10. Lebensjahr den Radfahrausweis und sind vollwertige Verkehrsteilnehmer. ◀

# Neuigkeiten vom Seniorenbund Ebersdorf

Am 8. Februar 2017 fand die Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes der Ortsgruppe Ebersdorf statt, wo es einen Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben hat.

Frau Gertraud Posch begrüßte die anwesenden Mitglieder und den Bezirksobmann, Herrn Klaus Anderle. Viele Mitglieder konnten krankheitshalber nicht anwesend sein.

## Neue Mitglieder

Mehrere neue Mitglieder konnten ebenso begrüßt werden: Antonia Falk, Josefa König, Johann Saucha, Ernestine Lang, Alois Hutter und Sabine Laundl.

## Geburten & Todesfälle

2016 gab es leider auch vier Todesfälle: Jeitler Hildegard, Lederer Alois, Hofer Josef und Paar Hermine. Weiter gab es 7 Geburtstage

und eine goldene Hochzeit zu feiern.

16 Krankenpakete und 14 Weihnachtsstollen wurden für unsere kranken Mitglieder von unserer Sozialreferentin Maria Goger verteilt.

## Ausflüge

Fritz Tombeck hatte 2016 wieder zwei Ausflüge organisiert: Im Mai fuhren wir zu Adler Moden und es gab eine Muttertagsfeier in Wiener Neudorf.

Im August besuchten wir den Töchterlehof (Stutenmilchprodukte). Anschließend folgte eine Schiffrundfahrt am Stubenbergsee. Am Ende ließen wir den Tag beim Buschenschank gemütlich

ausklingen.

## Rechnungsbericht

Der Kassier Josef Fuchs legte leider aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion nach 18-jähriger Tätigkeit zurück. Als neue Kassierin wurde Ernestine Lang gewählt. Ein herzliches Dankeschön!

Nach der Vorstellung des Rechnungsberichtes erfolgte die Entlastung des Kassiers durch die Kassaprüfer Franz Hutter und Hermann Lang.

## Ausblick

Auch 2017 werden wieder Ausflüge und das Sommerfest organisiert.

## Dankeschön

Ein großes Dankeschön an alle unsere Mitglieder, den gesamten Vorstand und die Gemeinde Ebersdorf für ihre volle Unterstützung und die vorbildliche Zusammenarbeit.

Zum Abschluss gab es eine Jause beim gemütlichen Zusammensein.

**Der Seniorenbund wünscht all seinen Mitgliedern viel Glück und Gesundheit.** ◀

## Ihr Fachgeschäft für Uhren, Schmuck & Pokale

- **Große Auswahl an Trendschmuck, wie z. B. Lebensbaum und Blume des Lebens.**
- **Trachtschmuck, traditionelle Muster, Echt Silber und Echt Granat.**
- **Wir verarbeiten auch Ihre Grandeln**

Sie finden unser Fachgeschäft vis á vis der Volksschule.  
Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr  
Samstag von 9 – 12 Uhr

**DURLACHER**  
Ges.m.b.H.  
WIR VEREDELN IHRE ZEIT!

Pischelsdorf 20 • Tel: 03113 / 8386

# Wohnhausbrand

Am 01. April 2017 wurde die FF Ebersdorf im Zuge eines Abschnittsalarms zu einem Wohnhausbrand nach Waltersdorfberg alarmiert. Betroffen war ein Nebengebäude eines Gasthauses.

Aus ungeklärter Ursache brach gegen 18:00 Uhr im Dachbereich dieses älteren Gebäudes ein Brand aus, welcher sich rasch über den Dachstuhl ausbreitete.

Die Feuerwehr Ebersdorf erhielt den Auftrag, einen Atemschutzrettungstrupp bereitzustellen, sowie gemeinsam mit den Feuerwehren Buch-Geiseldorf, Neudau und Wörth eine Zubringleitung von einem ca. 500 Meter entfernten Rückhaltebecken herzustellen. Weiters unterstützte man die

Relaisleitung mit einer weiteren Tragkraftspritze, um den großen Höhenunterschied zu überwinden. Nachdem der Brand weitgehend unter Kontrolle war, wurde die FF Ebersdorf bei den Nachlöscharbeiten am Dachstuhl eingesetzt. Mittels Wärmebildkamera konnten schließlich die letzten Glutnester aufgespürt werden.

Gegen 23.30 Uhr konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden. Einsatzende war nach rund sieben Stunden. ◀



© FF Ebersdorf

Am Dachstuhl mussten noch Nachlöscharbeiten durchgeführt werden.



© FF Ebersdorf

Acht Feuerwehren waren beim Wohnhausbrand in Waltersdorfberg eingesetzt.

# Feuerwehrmatura absolviert

Am 08. April 2017 fand an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring der 41. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold statt. Auch OFM Christoph Goger von der FF Ebersdorf trat zum Bewerb an und hat diesen erfolgreich gemeistert.

Diese Einzelprüfung zählt zu den schwersten Prüfungen im Feuerwehrwesen, weshalb sie in Feuerwehrkreisen auch als „Feuerwehrmatura“ bezeichnet wird. Der Bewerb ist mehrstufig und mehrstündig ausgelegt, wobei es folgende Disziplinen zu bestehen gilt:

1. Ausbildung in der Feuerwehr
2. Berechnen - Ermitteln - Entscheiden
3. Brandschutzplan
4. Formulieren und geben von Befehlen
5. Fragen aus dem Feuerwehrwesen
6. Führungsverfahren
7. Verhalten vor der Gruppe

Unter den fünf Bewerbern aus dem Bereich Hartberg war auch OFM Christoph Goger vertreten, welcher diese Königsdisziplin unter den Bewerbern mit 179 von 187 möglichen Punkten erfolgreich absolvierte und

den 27. Platz erreichte! Die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf verfügt nun über insgesamt acht Mitglieder, welche das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold tragen. ◀



OFM Christoph Goger absolvierte die sogenannte „Feuerwehrmatura“.

Musik & Genuss am  
**Biohoffest**  
So, 10.9.2017  
ab 11 Uhr, Biohof Loidl  
Kopfing/Kaindorf

**Musik:**  
Steirische Kirtagsmusi

**Genuss für alle Sinne:**  
Essen, Trinken, Schauen,  
Hören und Staunen!  
Speisen und Getränke in Bioqualität,  
Rahmenprogramm für Jung und Alt!

Biobauernhof Loidl, Kopfing 11,  
8224 Kaindorf, Telefon: 0676/53 87 457  
www.biobauernhof-loidl.at

# Erfolgreiche Musiker – Trachtenkapelle Ebersdorf

Insgesamt 148 talentierte Burschen und Mädchen haben im vergangenen Jahr das JMLA in Gold absolviert, 6 Erwachsene das Musiker-Leistungsabzeichen und 27 engagierte Damen und Herren den Basiskurs Ensembleleitung-Blasorchester.

Darunter waren auch **Alfred Goger** (Leistungsabzeichen in Gold) und **Kpm-Stv Stefan Pöttler** (Basis Kurs Ensembleleitung). Am 8. März wurden sie von LH Schützenhöfer in der Aula der Alten Universität gebüh-

rend geehrt und zu Recht ins Rampenlicht gerückt. Die Trachtenkapelle Ebersdorf gratuliert allen Absolventen herzlichst und wünscht viel Erfolg und Freude an der Musik! ◀



„Die ausgezeichneten Absolventen“

# Dorfmeisterschaften der Tiefenbacher Stockschützen

Am 17., 24., und 31. März 2017 fanden die traditionellen Dorfmeisterschaften der Tiefenbacher Stockschützen auf der Stocksportanlage in Untertiefenbach statt. VON KARL GERNGROSS

20 Mannschaften sorgten auch heuer wieder für ein starkes Teilnehmerfeld. Für die perfekte Organisation der Dorfmeisterschaften sorgte in traditioneller Weise der ESV Tiefen-

bach unter Obmann Hans Kirchengast. Der Gemeindegast Anton Peheim und der Obmann Hans Kirchengast gratulierten den siegreichen Mannschaften bei der Siegerehrung.



Die siegreichen Teams der Tiefenbacher Dorfmeisterschaften 2017 mit ESV-Obmann Hans Kirchengast und GK Anton Peheim

## Der Endstand des Finales am 31. März lautet:

### 1. Platz: Firma F.C.C. (A.S.A.):

Josef Schweighofer  
Siegfried Zink  
Christian Koch  
Andreas Kulmer

### 2. Platz: Bauernbund Tiefenbach:

Werner Kirchengast  
Eduard Forster  
Herbert Siegl  
Jürgen Haubenhofer

### 3. Platz: Buschenschank Gruber:

Franz Gruber  
Manfred Gruber  
Franz Spindler  
Hans Schützenhöfer

### 4. Platz: Erdbewegung Kirchengast

### 5. Platz: Partie Hofer

### 6. Platz: ESV Ü 50

### 7. Platz: Tankstelle Derler

## Endstand in der 3-Jahreswertung:

1. Buschenschank Gruber
2. Erdbewegung Kirchengast
3. Bauernbund Tiefenbach
4. Partie Hofer
5. ESV Ü50 ◀



# Die FF Kaindorf sagt Danke!

Ein herzliches Dankeschön an die Bewohner unseres Löschbereiches für die freundliche Aufnahme und die finanzielle Unterstützung bei der diesjährigen Florianisammlung.

## Zwei Verkehrsunfälle im Einsatzbereich der FF Kaindorf forderten 5 Verletzte

Ein PKW-Lenker kam von der B 54 Höhe Teufelsmühle ab und wurde von der Leiterschiene auf die Fahrbahn geschleudert. Das Unfallfahrzeug schlitterte ca. 150 Meter auf dem Dach und kam im angrenzenden Acker zum Stillstand. Der unbestimmten Grades verletzte Lenker war zunächst im Fahrzeug eingeschlossen und wurde von einem nach-

folgenden Lenker befreit. Auf der Landesstraße L412 Höhe Poschmühlenweg kam ein PKW aus ungeklärter Ursache ins Schleudern. Ein entgegenkommender PKW rammte das schleudernde Fahrzeug und kam im angrenzenden Acker zum Stehen. Der 1. PKW überschlägt sich in den Straßengraben und wurde auf die Fahrbahn zurückkatapultiert und blieb auf der Seite liegen. Die 4 Insassen des entgegenkommenden PKWs wurden unbestimmten Grades verletzt.

Die Hauptaufgaben der jeweils rund 20 eingesetzten Kameraden war die Versorgung der Verletzten durch unsere Sanitäter, Bergen der Unfallfahrzeuge, Aufräumen der Einsatzstellen sowie Verkehrsregelung. ◀



Verkehrsunfall auf der B54: Das Wrack des verletzten Lenkers wird geborgen.



Die Kameraden freuen sich mit LM Gerald Pichler und seiner Elisabeth über die kleine Ylvie.



Verkehrsunfall L412: Die drei Insassen dieses Fahrzeuges blieben nahezu unverletzt.

# Geburtstagsfeier von Protokollführer Hans Taus

Auf Einladung von Protokollführer Hans Taus besuchte eine Abordnung des Vorstandes des ÖKB Kaindorf, in den Morgenstunden des 15.04.2017 den Jubilar zu seinem 70. Geburtstag, wo ein gemeinsames Frühstück eingenommen wurde. VON JOSEF GRUBER

Der Jubilar wird unter den Kameraden als zuverlässiges Mitglied beschrieben, der stets bereit ist, seine Dienste als Protokollführer für den Ortsverband zu leisten. In einer kurzen Ansprache würdigte Obmann Sepp Zach die Verdienste des Jubilars und es wurden ihm Ehrengeschenke überreicht.

Hans Taus ist bereits seit mehr als 11 Jahren Protokollführer und mehr als 30 Jahre Mitglied beim Ortsverband. Die Kameraden wünschen Hans Taus für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit, sodass er noch lange in den Reihen der Kameraden anzutreffen ist. ◀



Hans Taus mit ÖKB-Obmann Josef Zach

# Freiwillige Feuerwehr Obertiefenbach

VON GERHARD GRATZER

## Osterfest der FF Obertiefenbach

Das Osterfest in Obertiefenbach wurde heuer am 16.04.2017 von der FF Obertiefenbach abgehalten. Die Musikgruppe Meilenstein sorgte bereits zum zweiten Mal für eine tolle Stimmung und gute Unterhaltung. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Anschaffung neuer Gerätschaften zu Gute.

## Fahrzeugsegnung

Anlässlich der Segnung des neu angekauften Mannschaftstransportfahrzeugs lud

die FF Obertiefenbach am Sonntag, dem 30.04.2017 zu einem Wortgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen in die Erzherzog-Johann-Halle ein. Zum Festakt begrüßte Kommandant ABI Johann Hierzer zahlreiche Ehrengäste, darunter den stellvertretenden Bereichskommandanten BR Thomas Gruber, LBDaD Franz Hauptmann und die beiden Bürgermeister Hermann Grassl und Thomas Teubl. Pfarrer Pater Joseph Mangalan segnete das neue Fahrzeug und übergab es damit feier-

lich seiner Bestimmung. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgten die Markt-Musikkapelle Kaindorf sowie die Gruppe Hit die Musi. Im Rahmen des Festaktes wurden die Kameraden OBI Jürgen Liendl mit dem Verdienstkreuz dritter Stufe, HLM Johann Stelzer mit dem Verdienstzeichen zweiter Stufe und OLM Anton Peheim und HFM Josef König mit dem Verdienstzeichen dritter Stufe ausgezeichnet. ◀



(v.l.) BR Thomas Gruber, Bürgermeister Hermann Grassl, Bürgermeister Thomas Teubl, OBI Jürgen Liendl, ABI Johann Hierzer, Fahnenpatin Karin Liendl, LMdS Cornelia Hainzl, Fahnenpatin Christa Schabauer, LMdF Janine Gutmann



(v.l.) BR Thomas Gruber, HLM Johann Stelzer, Bürgermeister Hermann Grassl, OBI Jürgen Liendl, Bürgermeister Thomas Teubl, HFM Josef König, LBDaD Franz Hauptmann, OLM Anton Peheim, ABI Johann Hierzer

Pools & Zubehör,  
Aufblaswaren,  
und vieles mehr!

rodler



# Neues von der Marktmusikkapelle Kaindorf

VON LISA FUCHS



## Musikalisch auf den Spuren der Zeit

Der Zeit auf den Zahn gefühlt haben die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Kaindorf sowie rund 800 Besucher beim diesjährigen Konzert der Marktmusikkapelle. Ganz gemäß dem Motto des Abends „Auf den Spuren der Zeit“ führte das Orchester gemeinsam mit Moderatorin Helene Fuchs durch die verschiedensten Epochen der Musikgeschichte. Absolutes Highlight war die Zugabe, wo die Jungmusikerinnen und -musiker der Marktmusikkapelle Kaindorf zeigten, wie einfache Becher zum absoluten Hingucker und Rhythmuswerkzeug werden können. Herzlicher Dank gilt allen Helfern der beiden Konzertabende und natürlich dem tollen Publikum – Applaus ist ja bekanntlich Balsam für die Musikerseele! ◀



**Seit 6 Jahren erfolgreich in der Ökoregion!**

**Sommeraktion: minus € 20,- auf Lebensmitteltestungen (gültig nur von 1.6.-1.8.2017)**



**Bioresonanz E.V.A.**

Energie - Vitalität - Ausgeglichenheit



**Weil Gesundheit das Wichtigste ist!**

**Auch für Kinder sehr empfehlenswert! Kinesiologische Behandlungen gegen stressbedingte Symptome!!**

**Klassische Erstaustestungen, Ausleitung von Unverträglichkeiten, Lebensmitteltestungen, Toxine und Schadstoffbelastungen, Gewichtsreduktion/EAP, Pollen/Heuschnupfentherapien**

**Elektronische Schwingungen setzen im Körper biochemische Vorgänge in Gang. Zellschwingungen sind oft durch Krankheiten oder Stress verändert. Schwingungen werden umgekehrt und dem Körper als „Heilschwingung“ zurück gesendet. Es werden kranke Schwingungen reduziert und gesunde gestärkt.**

**Bioresonanz unterstützt bei verschiedensten Beschwerden! Einfach probieren! Sie werden begeistert sein!**

**Terminvereinbarung: 0650/6961129, 8224 Kaindorf 45 (Pichler-Haus)**



**Eva Ochenbauer**

# Steuer-Tipp

## Aktuelles zur umsatzsteuerlichen Behandlung von VIP-Karten

Die **Steuerreform 2015/2016** brachte aus umsatzsteuerlicher Sicht eine erfreuliche Änderung für die Betreiber von Sportveranstaltungen. So sank mit 1.1.2016 der **Umsatzsteuersatz** von historischen 20% auf den neuen **ermäßigten Steuersatz** von 13% für **Eintrittsberechtigungen zu Sportveranstaltungen**. Das führte im Jahr 2016 u.U. zu einer beträchtlichen Vergünstigung der Eintrittspreise für Sportveranstaltungen. Nicht unter die Begünstigung fallen allerdings Start- oder Nennfelder als Gegenleistung für die Berechtigung zur Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen.

Im Zuge der jüngsten **Überarbeitung der Umsatzsteuerrichtlinien** im Dezember 2016 ergab sich allerdings eine **Änderung** im Bereich der **umsatzsteuerlichen Behandlung von VIP-Karten für sportliche Veranstaltungen**. Unverändert unterliegen Eintrittsberechtigungen für sportliche Veranstaltungen weiterhin dem 13%igen Steuersatz. Immer wieder werden von Veranstaltern nicht nur Tickets für die eigentliche sportliche Veranstaltung verkauft, sondern auch **gesamte Pakete** (sog. VIP-Karten), die **neben der Eintrittsberechtigung** für die sportliche Veranstaltung auch weitere Leistungen beinhalten. Bei diesen weiteren Leistungen handelt es sich beispielsweise um Zugang zu einem **exklusiven VIP-Bereich**, um **Cateringleistungen** oder auch um die Zurverfügungstellung von Abstellplätzen für Fahrzeuge. Die **Finanzverwaltung** geht bei solchen **Paketen** in gewissen Fällen von einer sogenannten „**einheitlichen komplexen Dienstleistung**“ aus, welche dem **Normalsteuersatz** von 20% unterliegt. Eine **VIP-Karte** liegt laut Ansicht der Finanzverwaltung immer dann vor, wenn der **Preis der Eintrittskarte mehr als doppelt so hoch ist als jener Preis der teuersten „normalen“ Eintrittskarte** zur sportlichen Veranstaltung. Die wesentliche Neuerung liegt darin, dass bei **VIP-Karten** nicht der ermäßigte 13%ige Steuersatz anwendbar ist, sondern der **20%ige Steuersatz**.

### Für nähere Informationen:

**STEUERBERATUNG KOHL GmbH**  
Baumschulgasse 5, 8230 Hartberg  
T: 03332/62515, office@stb-kohl.at

Werbung

# Wirtschaftsbund Ebersdorf gegründet

Am 7.2.2017 wurde in Ebersdorf eine Wirtschaftsbund - Ortsgruppe Ebersdorf gegründet. GR Ing. Josef Pörtl wurde zum Obmann, Martin Hofer zum Stellvertreter, gewählt.



Der neu gegründete Wirtschaftsbund - Ortsgruppe Ebersdorf

Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend: Wirtschaftsbund Steiermark Direktor Mag. Kurt Egger, Bezirksobmann Christian Sommerbauer, Obmann Ing. Herbert Spitzer von der Regionalstelle Wirtschaftskammer Hartberg-Fürstenfeld und Regionalstellenleiter Ing. Mag. Florian Ferl.

Ziel der neu gegründeten Ortsgruppe ist es, eine bessere Vernetzung innerhalb der Ebersdorfer Betriebe und mit den Betrieben in der Region zu bewirken. ◀



**SoDieB** GmbH

**8273 Ebersdorf 228**

Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at  
www.soedieb.at

- Landschaftspflege
- Schneiderei
- Dorferneuerung
- Waschdienst

• Räumungen • Übersiedlungen • Jahresaufträge

Mit finanzieller Unterstützung des








**Herbsthofor**  
Malerei, Farben-Profishop

Wir arbeiten  
**klima-neutral!**

**Wir lassen Ihre Wände wieder atmen!**



8224 Kaindorf 120  
Tel: 03334 / 2293  
malerei@herbsthofer.com

[www.herbsthofer.com](http://www.herbsthofer.com)



# Für jetzt und später. Gut kombiniert. „Mein Raiffeisen Personenschutz.“

## Doppelt sicher – mehr Vorteile!

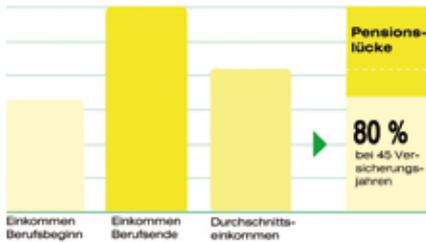
Schützen Sie sich vor den finanziellen Folgen eines Unfalls im Alltag und sorgen Sie fürs Alter vor.

## Warum sollten Sie vorsorgen?

Unsere Lebenserwartung wird immer höher und auch das Pensionsalter gestaltet sich heute aktiver und vitaler denn je.

Es wird natürlich auch weiterhin eine staatliche Pension geben, doch die meisten erwarten in Zukunft eine mehr oder weniger große Pensionslücke.

### Aktuelle Pensionslücke:

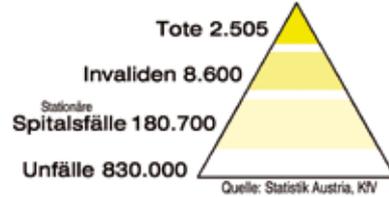


## Für jetzt und später!

Mit dem Raiffeisen Personenschutz können Sie sich selbst und Ihre Familie gegen existenzbedrohende Risiken wie Ableben, Berufsunfähigkeit oder schwere Krankheit absichern.

In Österreich passieren jährlich über 800.000 Unfälle – 75% davon in der Freizeit.

### Unfallpyramide pro Jahr:



Speziell nach einem Freizeitunfall mit Dauerfolgen kann die finanzielle Existenz gefährdet sein, denn in diesem Fall gibt es keine Leistung aus der gesetzlichen Unfallversicherung. Mit „Mein Raiffeisen Personenschutz“ haben Sie die perfekte Kombination aus Pensionsvorsorge und Unfallschutz.

## Je früher, desto besser.

Mehr Infos: [www.versicherung.raiffeisen.at](http://www.versicherung.raiffeisen.at) und in Ihrer

**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**



## Wir informieren Sie sehr gerne näher!

Rundum flexibel. Rundum geschützt. Rundum auf Sie persönlich abgestimmt.



Bankstellenleiter Gerhard Muhr und Kundenbetreuerin Gabriela Schieder Raiffeisenbankstelle Kaindorf

Werbung

**Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld**

**Doppelt sicher mit dem Raiffeisen Personenschutz.**

Unfallversicherung und Pensionsversicherung in der Vorteilskombi von der Raiffeisen Versicherung.\* Mehr Informationen unter [versicherung.raiffeisen.at](http://versicherung.raiffeisen.at)

\* Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.

# Jubilare in der Ökoregion



**Erna Allmer**  
90, Kaindorf 382



**Ernestine Reith**  
85, Hofkirchen 11/1



**Alois Reichl**  
85, Hofkirchen 3



**Anna Zschock**  
85, Kaindorf 246



**Erika Winkler**  
80, Kaindorf 77



**Friedrich Lagler**  
80, Kaindorf 26



**Gottfrieda Schirnhofner**  
80, Kaindorf 257



**Franz Goger**  
80, Ebersdorf 140



**Anna Maria Spindler**  
80, Nörning 56



**Heinrich Lasser**  
80, Ebersdorfberg 79



**Walter Brezina**  
80, Ebersdorf 139



**Stefanie Thaller**  
85, Obertiefenbach 93



**Maria Schwarz**  
85, Obertiefenbach 10



**Maria Vögl**  
80, Großhart 46



**Adolf Mareck**  
90, Großhart 102a



**Johanna Novotny**  
90, Hartl 250



**Magdalena Kielnhofner**  
80, Untertiefenbach 9



**Anton Eggenreich**  
80, Obertiefenbach 109



**Frieda Thaller**  
90, Obertiefenbach 44



# Hochzeiten in der Ökoregion



**Maria & Adolf Mareck**  
April 2017, **Diamant Hochzeit**, 60 Jahre,  
Großhart 102a



**Elfriede & Franz Hallamayr**  
Mai 2017, **Diamant Hochzeit**, 60 Jahre,  
Ebersdorfberg 84



**Maria & Karl Fleck**  
Mai 2017, **Diamant Hochzeit**, 60 Jahre,  
Ebersdorf 16



**Gertrude & Franz Kröpfl**  
April 2017, **Goldene Hochzeit**, 50 Jahre,  
Wagenbach-Eck 27



**Margarethe & Karl Peinsipp**  
Mai 2017, **Goldene Hochzeit**, 50 Jahre,  
Hartl 50



**Elisabeth Kaiser & Hannes Seidl**  
Dezember 2016, Nörning 24

## Sommernachtsball am 5. August

Der Sommer naht mit Riesenschritten und so lässt der Sommernachtsball des MGV Kaindorf auch nicht mehr lange auf sich warten. VON DAVID TEUBL



Tolle Stimmung beim Kaindorfer Sommernachtsball

Am 5. August erwartet Sie im und um das Kulturhaus wieder ein tolles Programm. Musikalisch werden Sie von „Feuer & Eis“ unterhalten und die Dekoration der Bars im Haus und im Freien mit Palmen werden für die richtige Stimmung sorgen.

Wie von den Bällen des MGV Kaindorf gewohnt, gibt es wieder ein Stamperl und eine Damenspende beim Eintritt, eine tolle Mitternachtseinlage, einen Glückshafen, bei dem jedes Los gewinnt mit tollen Hauptpreisen und die gute Gastronomie des Café-Restaurants Gschalla. ◀

# Geburten in der Ökoregion



**Tim Christoph Thaller**

**März 2017**, Eltern: Kerstin Gottsbacher & Christoph Thaller, Hofkirchen 41/2



**Luca Mauerbauer**

**April 2017**, Eltern: Katrin & Andreas Mauerbauer, Kaindorf 389



**Theo Roßmann**

**April 2017**, Eltern: Sabrina & Harald Roßmann, Hofkirchen 223



**Oskar Kogler**

**April 2017** Eltern: Sonja & Hannes Kogler, Kopfing 126



**Amelie Fürstler**

**Juli 2016**, Eltern: Michaela & Manuel Fürstler, Ebersdorfberg 66/7



**Nina Christin Glöbl**

**August 2016**, Eltern: Melissa & Christian Glöbl, Nörning-Auffenberg 97



**Anna Rath**

**August 2016**, Eltern: Karin & Michael Rath, Ebersdorf 96



**Katja Sabine Loidl**

**September 2016**, Eltern: Evelyn Loidl & Richard Fasching, Ebersdorf 315



**Jana Johanna Pusswald**

**November 2016**, Eltern: Manuela Pusswald & Hannes Peheim, Ebersdorf 194



**Josef Karl Prem**

**November 2016**, Eltern: Jasmin & Johann Prem, Wagenbach-Eck 8



**Lena Gutmann**

**Dez. 2016**, Eltern: Lisa Gutmann & Christoph Kirchengast, Wagenbach-Dreihöf 26



**Kevin Lechner**

**Dezember 2016**, Eltern: Claudia & Bernhard Lechner, Nörning 25



**Rosalie Anna Rappold**

**April 2017**, Eltern: René und Katja Rappold,  
Wagenbach-Eichberg 84



**Lara Federspiel**

**März 2017**, Eltern: Claudia Federspiel &  
Daniel Weitzer, Neusiedl 6



**Leonie Windhaber**

**März 2017**, Eltern: Jennifer Hofer & Michael  
Windhaber, Hartl 256



**Raphael Stefan Kainz**

**April 2017**, Eltern: Kathrin Fasching-Kainz &  
Stefan Kainz, Großhart 110



**Jonas Putz**

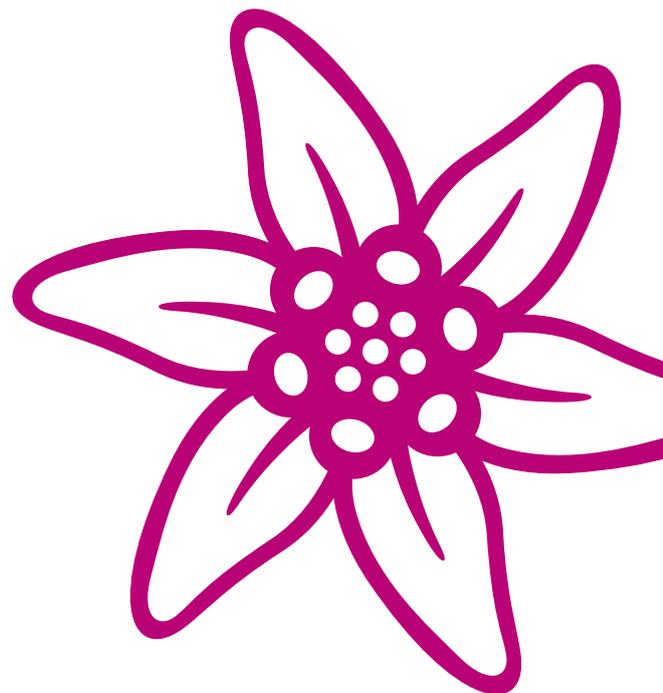
**April 2017**, Eltern: Verena Putz & Patrick  
Klecker, Auffen 83



**Nora Bonhold**

**Oktober 2016**, Eltern: Melanie Bonhold &  
Bernd Kollarits, Ebersdorf 2a/Top2

**EDELWEISS**  
WERBEAGENTUR



# Beachvolleyballturnier mit Beachparty

Am 8. Juli 2017 veranstalten die Marktgemeinde Kaindorf und der Verein Kaindorf aktiv wieder ein Amateur-Beachvolleyballturnier mit anschließender Beachparty. VON DIPL. PÄD. KARIN AMMERER



Ab 14 Uhr matchen sich die Teams um den Siegerpokal und den Hauptpreis in Höhe von € 200 – und das auf den beiden neu angelegten Beachvolleyballplätzen hinter dem Freibad. Mannschaften können sich noch bis 4. Juli im Gemeindeamt Kaindorf anmelden. Das Nenngeld beträgt € 20,- pro Team und beinhaltet ein Starter-Sackerl mit 4 Getränkegutscheinen, Obst, Traubenzucker etc. Treffpunkt für alle gemeldeten Mannschaften: 13:30 Uhr in der Beachbox. Der Eintritt in das Freibad Kaindorf ist am Turniertag ab 13 Uhr frei – Fans sind herzlich willkommen!

## Neuerungen

Folgende Neuerungen sind zu beachten: In jedem Team müssen mindestens 2 Spieler aus der Ökoregion sein (Wohnsitz oder Arbeitsplatz). Vereinsspieler sind bei unserem Amateur-Turnier nicht zugelassen. Wir laden besonders auch alle Firmen und Vereine der Ökoregion ein, eine Mannschaft zu stellen. Neben den zu erwartenden spannenden Spielen freuen wir uns auch auf Spaß und ein gemütliches Miteinander. Außerdem gibt es für die Teams tolle Preise zu gewinnen.

Rund geht es natürlich auch wieder bei der Beachparty der Kaindorfer Wirte. DJ Reptile aka Peter Loidl sorgt die ganze Nacht hindurch für Stimmung. Die Beachbars und das sommerliche Ambiente sorgen für Urlaubsfeeling! Biermascherl (Wert € 2,50 – einlösbar auf alle Getränke!) erhalten Sie bei den teilnehmenden Wirten (Brotbar, Gschalla, Gotthardt, Waldpension, Rasthaus Steinbauer) im Vorverkauf zum Vorzugspreis von € 2,- pro Stück. ◀



# KLÖCHER

## Baugesellschaft m.b.H.

A-8230 Hartberg  
Ressavarstraße 54  
Tel.: 0 33 32 / 63 876-0

[www.kloecher-bau.at](http://www.kloecher-bau.at)





# Mit den Comedy-Hirten um die Welt

Auf Einladung des Kulturreferates präsentierten die beliebten Stimmenimitatoren aus dem Ö3-Wecker, die Comedy-Hirten, ihr neues Programm "In 80 Minuten um die Welt". VON DIPL. PÄD. KARIN AMMERER



Mit den Comedy-Hirten in 80 Minuten um die Welt

Dabei bekam es das begeisterte Publikum mit geballter heimischer Prominenz zu tun. Sepp Forcher, Herbert Prohaska, Andreas Gabalier, David Alaba, Marko Arnautovic, Elisabeth T. Spira, Arnold Schwarzenegger, DJ Ötzi, aber auch der Papst und Angela Merkel und viele andere führten durch die Geschichte der Menschheit.

Das Kulturreferat bedankt sich bei den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die diesen gelungenen Kabarettabend ermöglicht haben: Ewald und Karin Ammerer, Maria Cividino, Christian Fuchs, Thomas Lang, Markus Pörtl, Alois und Patrick Schaller. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Zuschauer – viele sind schon Stammgäste bei unseren Kabarettterminen!

Auf weitere Größen der österreichischen Kleinkunstszene dürfen Sie sich freuen:

**Sa., 2. Sept. 2017, 19:30 Uhr**

**Roland Düringer spielt sein Programm "Weltfremd"**

Kartenpreis: € 24,- (Vorverkauf)  
€ 26,- (Abendkasse)

**Do., 17. Mai 2018, 19:30 Uhr**

**Markus Hirtler alias Ermi-Oma lädt ein zur "Ärgertherapie"**

Kartenpreis: € 27,- (Vorverkauf)  
€ 31,- (Abendkasse)

**TIERWELT HERBERSTEIN**

HERBERSTEIN HAT EINEN NEUEN KÖNIG:  
**TRIFF CAESAR!**

**ERLEBNIS AFRIKA**

**GROSSES AFRIKAFEST**  
Sonntag, 23. Juli 2017

**WEITERE VERANSTALTUNGEN**

So., 25. Juni  
**WOCHE - KINDER- & FAMILIENFEST**

Juli & August  
**FERIENPROGRAMM FÜR KINDER**

Sa., 15. Juli **ORF KLANGWOLKE**

Sa., 26. August **ARTENSCHUTZTAG**

So., 24. September  
**ROTER PANDA TAG**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Täglich von  
**9 - 17 Uhr geöffnet!**

**TIERWELT HERBERSTEIN**  
[www.tierwelt-herberstein.at](http://www.tierwelt-herberstein.at)  
03176-80777

## Juni 2017

<b>14. Juni</b>	<b>Schlusskonzert Musikschule Ebersdorf</b> im Kulturzentrum Ebersdorf
<b>15. Juni</b>	<b>Fronleichnamsprozession und Frühschoppen des ÖKB</b> in Kaindorf
<b>17. Juni</b> 18 Uhr	<b>Bauernheuriger</b> im Gemeindezentrum Hartl
<b>18. Juni</b> 14 Uhr	<b>Sommerfest</b> des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach in der Erzherzog-Johann-Halle
<b>18. Juni</b>	<b>Fronleichnamsprozession</b> Pfarrkirche Ebersdorf
<b>23. Juni</b>	<b>Fledermauscup</b> des SV Dienersdorf in der Safenarena
<b>23. Juni</b> 17 Uhr	<b>Sommerfest</b> Kindergarten Auffen
<b>23. Juni</b> 19 Uhr	<b>„Musik beim Wirt“</b> mit Gastgruppe „Die Mitterdorfer“, Gasthof Schneider
<b>23. Juni</b> 19:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Engelskapelle Hartl
<b>24. Juni</b> 9 – 18 Uhr	<b>10-Jahresfeier der Ökoregion Kaindorf</b> , Ab 9 Uhr, Mehrzweckhalle Kaindorf: Jubiläums-Ausstellung, Gewinnspiel und E-Auto-Testfahrten; 10:30 Uhr: feierlicher Festakt; 16 Uhr: Verlosung
<b>24. Juni</b>	<b>Sommerfest</b> des Kindergartens Kaindorf
<b>24. Juni</b> 19:30 Uhr	<b>Literatur im Dorfstub´nhof</b> : Vea Kaiser liest „Makarionissi oder Die Insel der Seligen“ (Griechisches Buffet inklusive)
<b>24. Juni</b> 18 Uhr	<b>Strandfest Großhart</b> - Grillparty mit Spanferkel, ab 21 Uhr Livemusik „Austria 4 you“
<b>24. Juni</b>	<b>Hegefischen</b> beim Bruchmann Teich
<b>25. Juni</b>	<b>Festtagsgottesdienst</b> der Jubelpaare in Kaindorf
<b>27. Juni</b> 15 Uhr	<b>Zwergertreffen</b> im Kulturzentrum Ebersdorf
<b>30. Juni</b>	<b>Blutspendeaktion</b> des Roten Kreuzes in der Neuen Mittelschule Kaindorf, 15-20 Uhr
<b>30. Juni</b>	<b>Schulabschlussfest</b> VS Ebersdorf

## Juli 2017

<b>01. Juli</b> 13 Uhr	<b>Umiluan</b> der JVP in Hartl
<b>01. Juli</b> 08:30 Uhr	<b>Kleinfeldturnier</b> des FZC Großhart
<b>02. Juli</b> 14 Uhr	<b>Fest des Seniorenbundes Stubenberg</b> in der Erzherzog-Johann-Halle
<b>02. Juli</b>	<b>ÖKB Frühschoppen</b> , Ebersdorf
<b>04. Juli</b> 14 Uhr	<b>Seniorencafe</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>06. Juli</b> 15 Uhr	<b>Eltern-Kind-Treffen</b> in Hartl
<b>07. Juli</b> 19:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Ortskapelle Obertiefenbach
<b>07. &amp; 09. Juli</b>	<b>Öko-Cup (Fußball)</b> in Hofkirchen (St. Stefan)

<b>08. Juli</b>	<b>Beachvolleyballturnier mit anschließender Beachparty</b> im Freibad Kaindorf
<b>15. Juli</b>	<b>Greenteam Juniors Race</b> , Start 11:30 Uhr
<b>14.–15. Juli</b>	<b>Ultra Rad Challenge</b> (Seite 16/17) (Greenteam und Ökoregion Kaindorf)
<b>21. Juli</b>	<b>Trachtendisco</b> der Jugend Hofkirchen
<b>23. Juli</b>	<b>Jakobisonntag, Patronatsfest</b> in der Kirche Kaindorf
<b>23. Juli</b>	<b>Jakobifrühschoppen</b> beim GH Rechberger (SV Kaindorf)
<b>25. Juli</b> 15 Uhr	<b>Zwergertreffen</b> im Kulturzentrum Ebersdorf
<b>28. Juli</b> 19:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Engelskapelle Hartl
<b>29. Juli</b>	<b>Hoffest</b> des Bauernbundes Kopfing/Kaindorf
<b>30. Juli</b> 11 Uhr	<b>Terrassenfrühschoppen</b> im Gasthaus-Café Zöhler
<b>30. Juli</b> 14 Uhr	<b>Sommerfest</b> des Seniorenbundes Großhart

## August 2017

<b>01. August</b> 14 Uhr	<b>Seniorencafe</b> , Kulturzentrum Ebersdorf
<b>03. August</b> 15 Uhr	<b>Eltern-Kind-Treffen</b> in Hartl
<b>04. August</b> 19:30 Uhr	<b>Gottesdienst</b> Ortskapelle Obertiefenbach
<b>05. August</b> 14 Uhr	<b>Vereinsfischen</b> in Hofkirchen
<b>05. August</b>	<b>Sommernachts-Sängerball</b> des MGV Kaindorf im und um das Kulturhaus Kaindorf
<b>05. August</b> 16 Uhr	<b>Würstelfest</b> des ESV Neusiedl
<b>05. August</b> 17 Uhr	<b>Sparvereinauszahlung</b> Sparverein „Zum Standl“
<b>06. August</b> 14 Uhr	<b>Seniorenfest</b> , Festhalle Ebersdorf
<b>12. August</b> 14 Uhr	<b>Beach´n Party</b> der JVP Hartl
<b>13. August</b>	<b>Gemeindefest</b> in der Mehrzweckhalle in Kaindorf
<b>13. &amp; 15. August</b>	<b>Action Days</b> mit der Wasserrettung im Hutterbod
<b>15. August</b> 11 Uhr	<b>Bergmesse und Frühschoppen</b> des Sparvereins „Bergspitze“, Gasthaus-Café Zöhler
<b>15. August</b> 15 Uhr	<b>Fußballspiel Alt gegen Jung</b> des FZC Großhart
<b>17. – 18. August</b>	<b>MaZie-Duo Turnier</b> auf Stein des ESV Hofkirchen in der WM-Halle
<b>19. August</b>	<b>Kinder und Familien Kräuterwerkstatt</b> beim Bauernhof Radl in Großhart, Anmeldung beim Gemeindegam Kaindorf unter 03334/2208
<b>19. August</b> 10 Uhr	<b>Dorffest</b> des ESV Großhart



- 20. August** Pfarrfest im Schmankerlpark Kaindorf
- 22. August** Zwergerltreffen im Kulturzentrum Ebersdorf  
15 Uhr
- 25. August** Gottesdienst Engelskapelle Hartl  
19:30 Uhr
- 25. – 27. August** Erdäpfelwurstessen im Gasthaus Gerti Rechberger
- 26. August** Feuerwehr-Heuriger im Rüsthaus Kaindorf
- 27. August** Sommerfest des Seniorenbundes Kaindorf-Hartl in der Mehrzweckhalle Kaindorf  
14 Uhr
- 27. August** Woazbrotn des Fallschirmspringerclubs Hofkirchen beim Modellflugplatz in St. Stefan
- 27. August** 5 Jahresfeier Cafe Jo Ebersdorf
- 31. August** Humusakademie: Pflanzenkohle; Vortragender: Gerald Dunst

September 2017

- 01. September** Firmenturnier des ESV Hofkirchen
- 02. September** Kabarett mit Roland Düringer im Kulturhaus Kaindorf
- 03. September** Familienwandertag in Hartl  
09 Uhr
- 05. September** Seniorencafe, Kulturzentrum Ebersdorf  
14 Uhr
- 07. September** Eltern-Kind-Treffen in Hartl  
15 Uhr
- 09. September** Bezirksmusikerfest in der Mehrzweckhalle und am Sportplatz Kaindorf
- 10. September** Bio-Hoffest bei der Fam. Loidl in Kopfing
- 10. September** Grillparty des Edelweissvereines Großhart  
10 Uhr
- 10. September** Ehejubiläumsmesse, Pfarrkirche Ebersdorf
- 11. September** Schulbeginn
- 16. September** Fantasy in Concert, Open Air Konzert bei der Mehrzweckhalle Kaindorf
- 17. September** Heldengedenksonntag in Kaindorf
- 22. – 24. September** Herbstkirtag bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
- 23. September** Musicalshow des Tanz- und Steppensembles Buchegger im Kulturhaus Kaindorf
- 23. September** Wandertag des Sparvereines Ednitsch, Hofkirchen
- 24. September** Musicalshow des Tanz- und Steppensembles Buchegger im Kulturhaus Kaindorf
- 24. September** Herbstfest der Gemeinde Hartl im Gemeindezentrum Hartl  
13 Uhr
- 26. September** Zwergerltreffen im Kulturzentrum Ebersdorf  
15 Uhr
- 28. September** Kindernotfallkurs - Elternbildungspass  
18 – 21 Uhr Kulturzentrum Ebersdorf. Nur mit Voranmeldung.

- 28. September** Erntekroneflechten im Pfarrhof Ebersdorf
- 29. September** Kochworkshop „Gut und g’sund“, Schulküche NMS Kaindorf. Anmeldung: 03334/2208
- 30. September** Sturm und Kastanien Imbissstube Kober  
17 Uhr
- 30. September** G’sungen & G’spielt im Kulturhaus Kaindorf  
20 Uhr
- 30. September – 07. Oktober** Herbstballonwoche in Hofkirchen
- 30. September** Kleinfeldfußballturnier, Sportplatz Ebersdorf  
13 Uhr

Oktober 2017

- 01. Oktober** Herbstkirtag vor dem Ballonhotel in Hofkirchen (bei Schlechtwetter: 08.10.2017)
- 01. Oktober** Pfarrfest Pfarre Ebersdorf
- 03. Oktober** Seniorencafe, Kulturzentrum Ebersdorf  
14 Uhr
- 05. Oktober** Tag der offenen Rüsthaustür für Kinder im Rüsthaus Obertiefenbach  
14 Uhr
- 05. Oktober** Eltern-Kind-Treffen in Hartl  
15 Uhr
- 08. Oktober** Erntedankfest in Kaindorf
- 08. Oktober** Fest der Vielfalt in Kaindorf
- 14. Oktober** Sturmwandertag im ApfelLand-Stubenbergsee
- 14. Oktober** Sturm & Kastanien, FF Ebersdorf
- 21. Oktober** Kultur ABO: Jimmy Schlager & Band, im Kulturzentrum Ebersdorf  
19:30 Uhr
- 22. Oktober** Familienwandertag ÖVP Ebersdorf

## Seniorenfest

Sonntag, dem 06.08.2017, Beginn: 14:00 Uhr  
Festhalle Ebersdorf. Musik: Die Olmbradler  
Der Seniorenbund Ebersdorf freut sich auf Ihr Kommen!

## Hausflohmarkt im Pflegekompetenzentrum Kaindorf

Sa., 24.06.2017 von 10:00 – 15:00 Uhr. Der Erlös kommt den BewohnerInnen des Pflegekompetenzentrums Kaindorf zu Gute.



**Möbel und Türen**  
**Safner.at**

Wir beraten Sie gerne! 03334 / 22 28

# Tanz-Buchegger: News

BUCHEGGER GABRIELE

- Tanzwoche von 24. – 28. Juli 2017 mit Preisangebot
- Märchenhafte Musicalshow am 23. & 24. Sept. 2017 in Kaindorf
- Neue Kurse ab Oktober 2017



Musicalensemble Buchegger/Foto von der Aufführung „We Rock Chicago“ (2015)

## Tanzwoche

In dieser Woche werden Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Fächern Ballett, Repertoire/Charaktertanz, Musicaltanz und Stretching/Kräftigung angeboten. Ab zwei gebuchten Kursen gibt es einen Preisrabatt (siehe Inserat).

## Musicalshow

Heuer ist es wieder so weit, das Tanz- & Steppensemble Buchegger bringt im Herbst 2017 (23. & 24. September) eine Musicalshow, die verzaubert, auf die Kulturhausbühne Kaindorf. Songs aus „Die Eiskönigin“, „Aladdin“, „Mary Poppins“ uvm. stehen auf dem Programm. Ein atemberaubendes Erlebnis für Jung und Alt.



## Iux Garten

**MITTWOCHS – GRILLABEND**  
mit Buffet ab 18.00h

**SONNTAGS – GARTENBRUNCH**  
mit Buffet ab 11.30h

**JULI & AUGUST**

**Feiern Sie Feste mit der ganzen Familie in unserem Restaurant!**

**BALLONHOTEL**  
Hofkirchen 51  
8224 Kaindorf

**Reservierung:**  
T 0 3334 2262  
W ballonhotel.at

## Neue Kurse

Ab kommendem Herbst starten wieder die neuen Kurse. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Es werden Kurse in Kreatives Bewegen, Ballett, Musicaltanz und Körpertraining (Herren) angeboten. ◀

**Kaindorf**

## TANZWOCHEN

### 24. - 28. Juli 2017



**Ballett**

**Musicaltanz**

**Repertoire/Charaktertanz**

**Kräftigung/Stretching**

Kosten pro Kurs: € 75,--  
(= 5 Einheiten zu je 60 Min.)

Preisangebot:  
2 Kurse zu € 110,--  
3 Kurse zu € 150,--

**www.tanz-buchegger.at**  
Gabriele Buchegger - 0664 / 55 37 527

**TANZ-BUCHEGGER**

BALLETT \* MUSICAL \* STEPTANZ



**Anmeldeschluss: 07.07.2017**



einfach

Gut

# Hartler Bauernladen

gekühlt - frisch - vielfältig



Gewürzmischungen  
von liebe isst

NEU im Sortiment  
vegane Gemüsesalze!



Kürbiskerne  
von der Ölmühle Fandler  
div. Sorten

ab  
3.90  
je Pkg.

NEUES von Hanfland



Bio Hanfkrem, div. Sorten € 3,90  
Bio Hanfblattpulver € 10,95  
Bio Canalade dunkel € 2,80



Seesäcke  
aus Leinen/Leder  
von Flinker Faden

ab  
16.80  
je Stk



Wertvolles Handgemacht  
Kaspressknödel, Spinat-Ricotta-  
Knödel und vieles mehr bei uns ab  
sofort erhältlich



Bio Sirupe  
div. Sorten

ab  
3.90  
je Flasche

Hartler Bauernladen

Fruturstraße 1  
8224 Hartl bei Kaindorf  
Tel.: 03334 41800 - 330

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag: 14:00 - 19:00 Uhr  
Mittwoch - Freitag: 09:00 - 19:00 Uhr  
Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

# AKTION



Gültig von 12. bis 24. Juni in Kaindorf

## PUNTIGAMER „Das bierige Bier“,

MW, 1 Kiste = 20x0,5 l,  
(0,5 l = 0,66) exkl. Pfand



Kiste **1380\***  
statt 19,80

**KRAFTAKT**

## WALDQUELLE Mineralwasser, 1 l

Spritzig, sanft oder still,  
(1 l = 0,22) exkl. Pfand



Kiste **299\***

**KRAFTAKT**

[wechselgau.at](http://wechselgau.at)